

Vorbemerkung zur Transkription

Diese im Niedersächsischen Wirtschaftsarchiv Braunschweig unter der Signatur NWA 22 Zg 2009/025 Nr 113 überlieferte Rechnung ist eine zentrale Quelle zur Frühgeschichte der heutigen Porzellanmanufaktur Fürstenberg. Eine erste Auswertung erfuhr sie durch die Untersuchung von Christian LIPPELT: „Die ersten Betriebsanlagen der *Porcelain-Fabrique* Fürstenberg – Ein Beitrag zur Bauforschung“, die im Braunschweigischen Jahrbuch 95, 2014/15, S. 69-91 erschienen ist. Um diese Quelle zur weiterführenden Diskussion und Forschung zur Verfügung zu stellen, entschlossen sich Freundeskreis Fürstenberger Porzellan e.V. und Autor, eine Transkription auf der Homepage des Freundeskreises zu veröffentlichen, die eine kritische Edition allerdings nicht ersetzen soll.

Für diese Transkription wurden Datumsvermerke, Abkürzungen, Eigennamen, abweichende Schreibweisen und Worttrennungen in der Regel stillschweigend ergänzt, aufgelöst bzw. vereinheitlicht und der heutigen Rechtschreibung angepasst. Der Gebrauch von Bindestrichen weicht der besseren Lesbarkeit wegen von der überlieferten Rechtschreibung ab. Ergänzte Worte wurden in der Regel in eckige Klammer gesetzt, während spitze Klammern unklare Lesarten markieren. Auf eine Umrechnung von Maßen und Gewichten, wie sie in der oben genannten Untersuchung als Beitrag zu Diskussion erfolgte, wurde hier verzichtet: Aufgrund fehlender Normierung kann eine Umrechnung nämlich nur eine grobe Annäherung darstellen. Die Verwendung der Maße entsprach oft nicht dem heutigen Gebrauch und wurde regional höchst unterschiedlich gehandhabt. Darüber hinaus lassen sich Bezugsgrößen nicht immer eindeutig

definieren. Diese Problematik uneinheitlicher Maße wird beispielsweise eindrücklich im Artikel „Garbe“ in Zedlers Universallexikon (<http://www.zedler-lexikon.de/index.html?c=blaettern&id=104175&bandnummer=10&seitenzahl=0155&supplement=0&dateiformat=1%27%29>) geschildert. Ebenfalls augenfällig wird sie in den drei Artikeln zum Begriff „Fuder“ (<http://www.zedler-lexikon.de/index.html?c=blaettern&id=101697&bandnummer=09&seitenzahl=1133&supplement=0&dateiformat=1%27%29>). Neben dem allgemeinen Verweis auf entsprechende Artikel in Zedlers Universallexikon als zeitgenössischem Wissensspeicher des 18. Jahrhunderts soll in diesem Zusammenhang auch auf Peter ALBRECHT: „Die Förderung des Landesausbaues im Herzogtum Braunschweig-Wolfenbüttel im Spiegel der Verwaltungsakten des 18. Jahrhunderts (1671-1806). Braunschweig 1980 (= Braunschweiger Werkstücke, Reihe A, Bd. 16) sowie auf Heinz ZIEGLER: „Alte Gewichte und Maße im Lande Braunschweig“ in: Braunschweigisches Jahrbuch 50, 1969, S. 128-163 verwiesen werden, die sich der Mühe unterzogen haben, eine Vielzahl regionaler Maß- und Gewichtsangaben zusammengestellt und sie in Relation zu heutigen Systemen gestellt zu haben.

Bleibt noch auf den inneren Aufbau dieser Rechnung hinzuweisen: Auf der linken Seite einer Doppelseite findet sich quasi eine Zusammenfassung dessen, was auf der rechten Seite in seinen Einzelheiten spezifiziert wird, so dass beide Seiten im Rahmen eines Caputs („Cap.“) – also einer Rubrik – aufeinander bezogen sind.

[Titel auf vorderem Einband:] Bau-Rechnung // über // das zu Fürstenberg, aus der ange- // fangenen Windmühle, neü erbau- // tes vier Etagen hohes und zur Porcelain // Fabric destiniertes steinernes Gebäude, nebst einem Brennhaüße, und // verschiedene Brenn- Glasur- und // ander Öfen, auch theils // Inventarien-Stücke, // angefangen Anno 1748, und // geendiget 1750 d. 31. Marty;

[fol. 0v-4r]	Cap. 1	Vor Grundarbeit	
[fol. 0v]		Bezahlet	
	1748 Januar	zahlte an Hanß Heinrich Ebeling und Consorten	1 rthl 34 mgl
	1748 Januar 20	zahlte an Johann Andreas Wegener vor nebige Arbeit	5 rthl 16 mgl
	1748 November 21	zahlte an Heinrich Steffens au Hüttenrode vor nebige Arbeit	17 rthl 21 mgl
[fol. 1r]		Verdietet	
	1748 Januar	Hanß Heinrich Ebeling und Consorten aus Meinbrexen den Grund zu den Caminen und Quer-Mauern auszugraben 10 Tage à 7 mgl	1 rthl 34 mgl
	1748 Januar 20	Johann Andreas Wegener aus Hüttenrode das Gebäude von Stein und Zimmer zu reinigen, imgl den Berg um dem Hause abzutragen, und an die abhängende Seite zu bringen 28 Tage à 7 gl	5 rthl 16 mgl
	1748 November 21	Heinrich Steffens aus Hüttenrode den Grund zum Treppenhauße zu graben, auszubringen, und einen Graben an der Seite herdurch zu machen veraccordieret den Grund etwas tiefer zu machen	2 rthl 24 mgl 18 mgl
	1749 Juni 1	Schutt wegzulaufen, und hinter die Mauren des Brennhauses zu bringen 8 Tage gearbeitet à 7 mgl	1 rthl 20 mgl
	bis Juli 5	dergleichen Arbeit 28 Tage à 7 mgl und bis August 12 Schutt aus dem Brennhaüße zu lauffen 13 Tage à 7 mg	5 rthl 16 mgl 2 rthl 19 mgl
		deßen Frau 12 Tage à 4 mgl	1 rthl 12 mgl
		das Brennhaus tiefer zu machen gearbeitet 8 Tage à 7 mgl	1 rthl 10 mgl

		das Fundament zum Brennofen 3 Fuß tieff in Stein zu hauen accordieret	4 rthl
		wovon er die Helffte verfertiget	2 rthl
		[Summa]	17 rthl 21 mgl.
		Latus et Transport	24 rthl 35 mgl
[fol. 1v]		Bezahlet	
	1749 August 5	zahlte an Johann Jürgen Möhle und Consorten aus Meinbrexen fur nebige Arbeit nach und nach	55 rthl 29 mgl
		zahlte an Davied Damköhler vor nebige in Accord verrichtete Arbeit	12 rthl
		zahlte an Johann Jürgen Krahmer und deßen Bruder vor nebige Arbeit	8 rthl 20 mgl
[fol. 2r]		Verdienet	
		Transport	24 rthl 35 mgl
	1749 August bis d. 5.	Johann Jürgen Möhle und Consorten aus Meinbrexen haben den Berg wo itzo das Brennhaus stehet 64 Fuß lang 40 Fuß breit und 12 Fuß tief durchgebrochen und daraus so wohl die Mauer-Steine zum Brennhauß, als auch großen theils zum Fabrique Gebäude gefordert, wodurch vieles Fuhrlohn gespahret worden; haben darauf zugebracht sämtl. Arbeiter 287 Tage à 7 mgl	55 rthl 29 mgl
		David Damköhler aus dem Blankenburgischen vor das Brennhaus einen Gang 5 Ruthen lang, 8 Fuß breit, und 10 Fuß tief, in diesen Berg durch zu brechen, worinnen gleichfals eine gantze Parthey Mauersteine vorgefallen veraccordiret	12 mgl
		Johann Jürgen Krahmer und deßen Brüder Mauersteine auszubringen, Schutt aus dem Brennhauß, und um das Fabrique-Gebäude wegzulauffen 44 Tage à 7 mgl	8 rthl 20 mgl
		Latus et Transport	101 rthl 12 mgl

[fol. 2v]	1749 bis Juli 19	Bezahlet an Friedrich Sachse nach und nach vor nebenstehende Arbeit bezahlet		8 rthl 29 mgl
		zahlte an Johann Hinrich Koch		17 mgl 4 db
		zahlte an Christoph Henke und Consorten fur nebige Arbeit nach und nach		14 rthl 31 mgl 4 db
[fol. 3r]	1749 bis Juli 19	Verdienen Transport Friedrich Sachse		101 rthl 12 mgl
		Schutt aus dem Brennhause wegzulauffen, und das Brennhaus tiefer auszugraben gearbeitet 32 Tage à 7 mgl	6: 8:	
		die ausgeschobene Erde um das Brennhauß eben zu machen 3 Tage à 7mgl	21 mgl	
		daß Fundament zum Brennhauß in Stein zu brechen zur Helffte wie pagina 1	2 <rthl>	8 rthl 29 mgl
		Johann Hinrich Koch aus Amelunxen 2 ½ Tag Kummer vom Brennhauß wegzubringen à 7 mgl		17 mgl 4 db
		Christoph Hencke und Consorten haben Steine und Schutt aus dem Brennhauß und aus den Berg heraus ge<laufen>, Berg abgetragen, und den Platz planirt		
		Christoph Hencke 37 Tage à 7 mgl	7: 7:	
		Joh. Georg Förster 13 Tage	2: 19:	
		Heinrich Müller 7 ½ Tage	1: 16: 4:	
		Christoph Hagedorn 10 Tage	1: 34:	
		Christoph Koch 9 Tage	1: 27:	
		[Summa]		14 rthl 31 mgl 4 db
		Latus et Transport		125 rthl 18 mgl

[fol. 3v]	1749 bis August 2	Bezahlet zahlte an Heinrich Remke und Arend Siebrecht vor nebige Arbeit zahlte an Friedrich Sachse vor nebige veraccordirte Arbeit zahlte an Factor Petersen wegen der Herren Bertram und Hantellmanns	4 rthl 10 mgl 8 rthl
[fol. 4r]	1749 Juni bis August 2	Verdienet Transport Heinrich Remke und Arend Siebrecht Schutt und Steine aus dem Brennhauße zu fahren und den Berg und Plätze zu planiren Heinrich Remke 11 Tage à 7 mgl Arend Siebrecht 11 Tage à 7 mgl [Summa] Friedrich Sachse, vor 2 Plätze hinter dem Fabrique-Gebäude und Brennhauß die Steine heraus zu brechen und zum Garten zu planiren veraccordiret <per> Herren Bertram und Hantelmanns Comp. an, so der Factor Petersen übernommen 20 lb Eisen zu einer Brechstange à 3 mgl 15 lb an ein Stein Schlage à 4 mgl [Summa] Summa Grund-Arbeit	125 rthl 18 mgl 2: 5: 2: 5: 4 rthl 10 mgl 8 rthl 1: 24: 1: 24: 3 rthl 24 mgl 141 rthl 4 mgl

[fol. 4v-20r]	Cap. 2	Mauer-Arbeit // und was dahinein fließet	
[fol. 4v]		Bezahlet	
	1747	zahlte an Friedrich Siefers vor nebig 2 Ruthen Mauersteine	4 rthl
	1748 u. 1749	zahlte der Herr Amtmann Kotzebue an sich selbst vor nebig Arbeit	39 rthl 12 mgl
[fol. 5r]		Verdient	
	1747	Friedrich Sievers aus Boffzen vor 2 Ruthen Mauersteine 16 Fuß □ und 2 Fuß hoch zu brechen 2 rthl	4 rthl
	1747 November 11	Herr Amtmann Kotzbue für folgende Steine zu fahren obige 2 Ruthen Steine von Sievers seinem Steinbruch anzufahren à 4 ½ rt	9 rthl
	1748 Juli 20	72 Fuder von ditto Steinbruch anzufahren <per>	13 rthl 18 mgl
	1748 November 5	6 Ruthen Mauer-Steine aus den Berg vom Brennhauß an das Fabric-Gebäude zu fahren à 1 1/3 rthlr	8 rthlr
	1749 April 21	10 Fuder von daher und dahin à 3 gl	30 mgl
	1749 Mai 26	38 Fuder	
	1749 Juni 7	34 Fuder	
	1749 August 21	16 Fuder	
		88 Fuder daher an die Fabric à 3	7 rthlr 12mgl
	1749 Oktober 7	2 Fuder Steine vom Kalckwege außzufahren à 12 gl	24 mgl
		[Summa]	39 rthl 12 mgl
		Latus et Transport	43 rthl 12 mgl

[fol. 5v]		Bezahlet		
	1747 und 1749	zahlte an Factor Petersen vor nebigen Gips		
	1747 November 13	zahlte an Johann Knopp aus Wehrden vor nebige Fracht		18 mgl
[fol. 6r]		Verdient		
		Transport		43 rthl 12 mgl
		an Factor Petersen vor Gips		
	1747 November 17	4 Malter gesiebeter Gips à 15 gl	1 rthl 24 mgl	
	1748 September 6	12 ½ Malter, ditto à 15 gl	5 rthl 7 mgl 4 db	
	1748 November 12	1 Ofen voll ungepucheten Gips<korat> komt in Brecher und Brennerlohn zu stehen	16 rthl	
		15 Malter Holtz zu hauen à 3 gl	1 rthl 9 gl	
		an die Weser und nach Rühle zu fahren à 9 gl	3 rthl 27 gl	
		Summa	21 rthl	
		davon haben die Herren Bertram und Hantelmanns erhalten <per>	5 rthl	
		bleiben anzurechnen 16 rthl		
		vor Transportkosten von Rühle nach Boffzen dem Schiffer Henrich Prese	14 rthl 17 mgl	
	1749 August 17	24 Malter gebakten Gips à 15 gl	10 rthl	
		[Summa]		47 rthl 12 mgl 4 db
	1747 November 13	Johann Knop aus Wehrden		
		vor 4 Malter Gips von Holzminden nach Boffzen mit zu nehmen und daselbst auszuladen		18 mgl
		Latus et Transport		91 rthl 6 mgl 4 db

[fol. 6v]		Bezahlet		
	1748 Oktober 26	zahlte an Schiffer Conrad Köllmann		2 rthl
	1749 August 18	desgleichen an Friedrich Fischer		3 rthl 18 mgl
		an Herrn Amtmann selbst		17 rthl 27 mgl
		an Friedrich und Jost Heinrich Meyer und Johann Knop aus Boffzen		
				5 rthl 15 mgl
[fol. 7r]		Verdient		
		Transport		91 rthl 6 mgl 4 db
	1748 Oktober 26	Schiffer Conrad Köllmann aus Luchtringen 12 ½ Malter Gips von Holzminden nach Boffzen zu bringen		2 rthl
	1749 August 18	Friedrich Fischer aus Luchtringen 24 Malter gepuchten Gips von Ruhle mit nach Boffzen zu nehmen		3 rthl 18 mgl
		Herr Amtmann Kotzebue vor Fuhrlohn		
		2 Fuder an 12 ½ Malter Gips		
		4 Fuder an 24 Malter Gips		
		[Summa] 6 Fuder von Boffzen an die Fabric à 18 gl	3 rthl	
		21 Fuder ungebackten dahin zu fahren à 15 gl	8 rthl 27 mgl	
		[Summa]		11 rthl 27 mgl
		Friedrich und Jost Heinrich Meyer und Joh. Knoop aus Boffzen vor ungebackten Gips zu fahren		
		Friedrich Meyer 4 Fuder à 15 gl	1 rthl 24 mgl	
		Jost Heinrich Meyer 4 Fuder à 15 gl	1 rthl 24 mgl	
		Johann Knoop 5 Fuder	2 rthl 3 mgl	
		[Summa]		5 rthl 15 mgl
		Latus et Transport		113 rthl 30 mgl 4 db

[fol. 7v]		Bezahlet		
	1748 & 1749	zahlte an Hinrich Steffens aus Hüttenrode vor nebige Arbeit nach und nach		11 rthl 4 mgl
		desgleichen an Jost Friedrich Winterberg		5 rthl 12 mgl
	1749	an Factor Petersen vor nebige Barnsteine		
[fol. 8r]		Verdienenet		
	1748 Dezember 14	Hinrich Steffens aus Hüttenrode vor Gips zu klopfen und sieben		
		27 Tage à 6 mgl	4 rthl 18 mgl	
	1749 April 12	21 Tage dergl. Arbeit à 6 mgl	3 rthl 18 mgl	
		8 Tage deßen Frau à 4 mgl	32 mgl	
	1749 Juni 1	20 Tage dieselben die Bodens zu verfullen und eben zu machen à 4 gl	2 rthl 8 gl	
		[Summa]		11 rthl 4 mgl
		Jost Friedrich Winterberg aus Holzminden vor		
		62 Malter Malter Gips zu verschiedene Zimmer zu vergießen à 3 gl		5 rthl 12 gl
		Factor Petersen in Holzminden		
		vor Barnsteine von Dohnsen		
	1747	7.000		
	1748 September 30	6.500		
	1749 März 17	1.000		
	1749 August 8	4.000		
	1749 August 17	4.000		
		[Summa] 22.500 Stück à 1.000 [a] 6 rt	135 rthl	
		von Dohnsen an die Weser zu fahren		
		15.000 Fuhrlohn à 1 1/3	20 rthl	

NWA 22 Zg 2009/025 Nr. 113

		7.500 Fuhrlohn à 1 ½	11 rthl 9 mgl	
		einen Bothen nach Dohnsen die Steine zu bestellen	10 mgl	
		solche gegen Bodenwerder zu verwahren an Andres Ziegelei	12 mgl	
		vor 1 Fuder vom Kalckofen vor Holzminden nach Fürstenberg zu fahren	1 rthl 18 mgl	
		[Summa]		168 rthl 13 mgl
		Latus et Transp.		298 rthl 23 mgl 4 db
[fol. 8v]		Bezahlet		
	1747 Dezember 22	zahlte an Schiffer Knoop nach Wehrden vor nebige Fracht		16 rthl 12 mgl
	1748 & 1749	desgleichen an Friedrich Fischer vor nebige Fracht		18 rthl 27 mgl
	1749 September 23	an Schiffer Conrad Köllmann vor Fracht		20 rthl
[fol. 9r]		Verdient		
		Transport		298 rthl 23 mgl 4 db
	1747 Dezember 22	Schiffer Knoop aus Wehrden vor 7.000 Barnstein von Bodenwerder nach Boffzen zu bringen		16 rthl 12 mgl
	1748 September 27	Schiffer Friedrich Fischer aus Luchtringen vor		
		6.500 daher bis Boffzen zu liefern à 1.000 2 ½ rt	16 rthl 9 mgl	
		1.000 Stück daher gebracht p	2 rthl 18 mgl	
				18 rthl 27 mgl
	1749 September 23	Schiffer Conrad Köllmann aus Luchtringen vor 8000 Stück Barnsteine und 2 mahl von Bodenwerder bis Boffzen Waßer auf zu bringen à 2 ½ rt		20 rthl
		Latus et Transport		353 rthl 26 mgl 4 db

[fol. 9v]		Bezahlet		
	1748	zahlte d. H. Amtmann an sich selbst vor nebige Fuhren		24 rthl
		zahlte an Bergmann Brüning		6 rthl 27 mgl
		desgleichen an Andreas Liebau vor nebigen Ofen-Kalck		7 mgl
[fol. 10r]		Verdienet		
		Transport		353 rthl 26 mgl 4 db
	1748 September 28	Herr Amtmann Kotzbue für folgende Fuhren		
		7.000 Stück Barnstein von Boffzen herauf zu fahren à 1 rt	7 rthl	
		6.500 Stück daher	6 rthl 18 mgl	
		220 aus der Elssen Grund von der Pottaschen-Hütte zu fahren	12 mgl	
		3 Fuder alte Barnstein vom Schloß nach der Fabric à 6 gl	18 mgl	
	1749 April 20	1.000 von Boffzen herauf	1 rthl	
	1749 September 23	5.000 von da herauf zu fahren	8 rthl	
	1749 Oktober 7	einen großen Stein vors Brennhaus anzufahren	24 mgl	
		[Summa]		24 rthl
		Bergmann Brüning mit seinem Sohn vor 1 Ofen voll Kalcksteine zu brechen		6 rthl 27 mgl
		Andreas Lindau aus Wienrode vor 1 Ofen voll Kalcksteine einzusetzen, gahr zu brennen zu auszuladen		7 rthl
		Latus et Transport		391 rthl 17 mgl 4 db

[fol. 10v]		Bezahlet		
	1747 bis 1749	zahlte an Factor Petersen vor nebigen Kalck desgleichen an Friedrich Hagedorn vor nebiges Holtz anzufahren		16 rthl 30 mgl
[fol. 11r]		Verdietet		
		Transport		391 rthl 17 mgl 4 db
		Factor Petersen in Holzminden für		
	1747 Oktober	101 Malter das Hauerlohn zu vorstehenden Ofenkalck zu brennen à Malter 3 gl	8 rthl 15 gl	
	1748 September 2	20 Fuder Kalck aus den 7ten Derenthaler Brandt komt zu stehen in Holtzhauer-Fuhr und Brenner-Lohn à 1 5/6 rt	36 rthl 24 mgl	
	1749 April 26	16 Fuder zu reparatur des Fürstenberger Schloßes an 96 Himbten à 2 gl 4 db	6 rthl 24 mgl	
		Fuhrlohn vor Dehrenthal nach dem Schloß à Fuder 18 gl	2 rthl	
		[Summa]		85 rthl 27 mgl
		Friedrich Hagedorn und Consorten aus Dehrenthal für 101 Meter Holtz von der Schroth halbe Dehrenthaler Forst, bey den Kalckofen zu Dehrenthal anzufahren à Malter 6 mgl beträgt		16 rthl 30 mgl
		Latus et Transport		494 rthl 2 mgl 4 db
[fol. 11v]		Bezahlet		
	1747 & 1748	zahlte an Johann Hinrich Eichhoff und Consorten vor Kalckfahren		20 rthl
	1749	desgleichen an Christoph Kraft vor Kalckfahren		8 rthl
	1749 Oktober 22	an Herrn Gehägereuter Haarmann vor nebiges		17 rthl 9 mgl
[fol. 12r]		Verdietet		
		Transport		494 rthl 2 mgl 4 db
	1747	Johann Hinrich Eichhoff und Consorten aus Dehrenthal für 20 Fuder Kalck aus den Dehrenthaler Kalckofen an die	18 gl 10 db	

	Fabric zu fahren à Fuder		
1748 Juli	20 Fuder abermahl dahin	18 gl 10 db	
	[Summa]		20 rthl
	Christoph Kraft und Consorten aus Dehrenthal für 16 Fuder Kalck von Dehrenthal an die Fabric-Gebäude zu fahren à Fuder 18 mgl		8 rthl
1748 Oktober 22	Herr Gehäge-Reuter Haarmann vor 34 ½ Malter Kalck von dem Kalckofen vor Holzminden nach Fürstenberg anfahren zu laßen, in 9 Fuder à Fuder verdungen zu 1 rt 9 mgl		11 rthl 9 gl
	Latus et Transport		533 rthl 11 mgl 4 db
[fol. 12v]	Bezahlet		
1748	zahlte an nebige Arbeiter vor Kalckgruben zu machen und Kalck zu löschen		11 rthl 31 mgl 4 db
	der Herr Amtmann an sich selbst vor Waßerfuhren		63 rthl 30 mgl
[fol. 13r]	Verdienet		
	Transport		533 rthl 11 mgl 4 db
1748 Juli	vor Kalckgruben zu machen, und Kalck zu löschen		
	Friedrich Sachse 12 Tage à 6 gl	2 rthl	
	Friedrich Siebrecht 11 Tage à gl	1 rthl 30 mgl	
	Maurer Gesell Birker 10 Tage à 10 gl	2 rthl 28 mgl	
	Friedrich Krahmer 12 ½ Tage à 7 gl	2 rthl 15 mgl 4 db	
	Friedrich Steffens 12 Tage à 7 gl	2 rthl 12 mgl	
	Jürgen Ritterbusch 3 Tage à 6 gl	18 mgl	
	Summa 60 Fuder Kalck zu löschen und Kuhle zu machen		
	[Summa]		11 rthl 31 mgl 4 db
	Herr Amtmann Kotzbue fur Wasserfuhren		
1747 November 18	66 ½ Fuder à 6 gl	11 rthl 3 mgl	
1748 Dezember 19	196 halbe Faß à 3 gl	16 rthl 12 mgl	

NWA 22 Zg 2009/025 Nr. 113

	1749 Mai 26	213 halbe Faß à 3 gl	17 rthl 27 mgl	
	1749 Oktober 17	224 halbe Faß à 3 gl	17 rthl 24 mgl	
		[Summa]		63 rthl 30 mgl
		Latus et Transport		609 rthl 1 mgl
[fol. 13v]		Bezahlet		
	1747 & 1748	der Herr Amtmann Kotzebue an sich selbst vor nebigie Fuhren		49 rthl 31 mgl
	1747	zahlte an den Mauer-Meister Friedrich Bircker aus Stadtoldendorf vor nebigie veraccordirte Arbeit in verschiedenen mahlen		61 rthl 5 mgl 4 db
[fol. 14r]		Verdienet		
		Transport		609 rthlr 1 mgl
		Herr Amtmann Kotzebue fur Lehm-Fuhren		
	1747 November 26	11 Fuder		
	1748 November 14	74 Fuder		
	1749 April 16	149 Fuder		
	1749 November 2	30 Fuder		
	1749 Dezember 17	95 Fuder		
		[Summa] 359 Fuder Lehm zu Mauer und Lehmenthier Arbeit à 5 gl		49 rthl 31 mgl
		Mauer-Meister Friedrich Birker aus Stadtoldendorf, vor folgende Arbeit		
	1747	4 Cammern in beide Erckners und eine Küche in Kalck und <Leimen> zu setzten auch den Leimen selbst graben und fahren zu laßen accordiret	25 rthl	
		2 Nischen in den untersten und 2 ditto in den obersten Zimmern samt dazu angehorigen Schornsteinen aufzufuhren und zu verputzen veraccordiret vor	24 rthl	
		360 Fuß zu Wellern à 1 mg	10 rthl	
		1 Stück Quer-Mauer abzubrechen	1 rthl 4 mgl	

		50 Löcher in die Mauer zu Fenster Haken einzuhaueu à 6 db	1 rthl 1 mgl 4 db	
		[Summa] Meister Bircker		61 rthl 5 mgl 4 db
		Latus et Transport		720 rthl 1 mgl 4 db
[fol. 14v]		Bezahlet		
	1748 bis 1749 Mai	zahlte an den Mauer-Meister Elias Prall aus Stadtoldendorf nebigte veraccordirte Summa in verschiedenen Mahlen		60 rthl
[fol. 15r]		Verdienet		
		Transport		720 rthl 1 mgl 4 db
	1748 Oktober 20 bis 1749 Mai 30	Mauer-Meister Elias Prell aus Stadtoldendorf		
		das Brennhauß von Grund aus aufzumauern 64 Fuß lang, 40 Fuß breit, 16 Fuß hoch und 3 Fuß dick, thun 39 Ruthen, so ihm überhaupt veraccodiret		60 rthl
		Mauer Meister Hanß Hinrich Gelßdorff aus Holzminden		
	1748 bis 1749 Dezember 28	das Treppenhauß zu untermauern, den Graben zum Abzug auszumauren, auch den Grund so wohl als oben mit Steine zu belegen, veraccordiret	9 rthl	
		den untermtesten, mittelsten und obersten Saal in Leim und Kalck zu setzen, accordiret jede 8 rthl	24 rthl	
		desgleichen 6 Stuben, Küche und Hausdähle in Lehm und Kalck zu setzen, jede accordiret 4 rthl	32 rthl	
		1 Laboratorium zum Feuer-Farben in eine untere Stuben mit Feuer Herd und Camin aufzuziehen accordiret	6 rthl	
		die Stube in Leimen und Kalck zu setzen	3 rthl	
		7 eiserne Ofens auszusetzen à 9 gl	1 rthl 27 gl	
		Latus et Transport		780 rthl 1 mgl 4 db

[fol. 15v]		Bezahlet		
	1748	[vakat]		
[fol. 16r]		Verdienet		
		Transport	75 rthl 27 mgl	
		Transport		780 rthl 1 mgl 4 db
		Mauer-Meister Gelßdorf		
1748 bis 1749		nach Abzug der 360 Fuß, so Meister Bircker gewellert, hat		
Dezember 28		derselbe noch 1.435 Fuß gewellert nemlich der Landstenden	39 rt 31 gl	
		Fuß von jeden Spann zu verstehen à Fuß 1 gl		
		vor die Schornsteine und Camin an der Abend Seite von der	30 rt	
		Grund an bis zum Dach hinaus zu mauern veraccordiret		
		die Camine an der Morgen Seite mit den Schornstein bis ins		
		4te Stockwerck auf- und nachero in ersteren Schornstein	20 rt	
		hinein zu führen, veraccordiret zu		
		eine Scheidemauer in dem 3ten und 4ten Stockwerck		
		imgleichen 5 Quermauern in 2 untere und obere Cammern		
		enthaltend 9 Ruthen 73 <?>Fuß aufzuführen ist verdungen		
		4 ½ Ruthen à 2 rt	9 rt	
		4 ½ Ruthen 73 <?>Fuß à 2 rt 6 gl	10 rt 13 gl	
		[Summa]	19 rt 13 gl	
		179 Fache im Hauße auszumauern à Fach 3 gl	14 rt 33 gl	
		eine Tuhr durch die äußere Mauer ins Treppenhauß zu		
		brechen	1 rt 30 gl	
		122 Fach im Treppenhouse zu zumauren à 4 gl	13 rt 20 gl	
		dieses Hauß 4 Etagien hoch in Leimen und Kalck zu setzen à		
		5 rt	20 rt	
		Die beeden Erckners in der 3ten Etage in Leim und Kalck zu		
		setzen	8 rt	
		Latus et Transport [Rubrik]	243 rt 10 gl	

		Latus et Transport		780 rt 1 gl 4 db
[fol. 16v]		Bezahlet		
	1749	der Amtmann Kotzbue		
		zahlte an den Mauer Meister Gelsdorff aus Holzminden vor		
		vorstehende und nebige Arbeit		
	1748 September 17	baar	55 rt	
	1749 Mai 3	ferner	105 rt	
	1749 September 27		48 rt	
	1749 November 6		48 rt	
	1749 Dezember 28	zum Saldo	32 rt 19 gl	
		[Summa]		288 rthl 19 mgl
[fol. 17r]		Verdient		
		Transport [Latus]		780 rthl 1 mgl 4 db
		Transport [Rubrik]	243 rt 10 gl	
	1749 bis Dezember 28	der Mauer-Meister Gelsdorff in der 2ten Etage unter den		
		sämtlichen Mauer Platen, in der längk und breite 17 Fach zu		
		untermauren à 3 gl	1 rt 15 gl	
		in der Mauer 3 Tür Löcher zu brechen, und darin Holtz zu		
		befestigen und die Bekleidung annageln zu können	6 gl	
		17 Fenster Locher einzuhaueu, worinn Klammern in Bley		
		eingegoßen, und nachher mit Gips und Kalck zu verkitten à	2 rt 30 gl	
		6 gl		
		3 Balcken in der untersten Etage aus der Mauer zu brechen à		
		6 gl	18 gl	
		2 Trockenofen mit Gewölbe und Schörlöcher von Grund		
		aufzumauren imgl. 1 Brennofen mit einem Abzug ins Creutz		
		von weisen <Heßen Tohn> geformten und gebrandten		
		Steine aufzumauren mit einen dergleichen Haube zu	18 rt 24 gl	
		überschlagen, und noch einen Calcionir und einen Schmelzt		
		Ofen von solchen Steinen zu machen veraccordiret vor		
		einen Herd mit Keßel Löchern und Windofens zum		

		Laboratorium in Tagelohn gefertigt, und daran gearbeitet		
		der Meister 36 ½ Tag à 12 gl	12 rt 6 gl	
		ein Handlanger 18 Tage à 7 gl	3 rt 18 gl	
		[Summa]	15 rt 24 gl	
		auf dem Schloß eine Stube und Camer in Leimen und Kalck gesetzt	6 rt	
		Summa Meister Gelßdorff		288 rt 19 gl
		Latus et Transport		1068 rt 20 gl 4 db
[fol. 17v]		Bezahlet		
	1748 bis Dezember 19	der Herr Amtmann an sich selbst vor Sandtfuhren		21 rthl 24 mgl
		desgleichen an sich selbst vor Stroh		22 rthl 3 mgl
		zahlte an Jacob Meyer vor Karren und übrige Arbeit		5 rthl 9 mgl 4 db
[fol. 18r]		Verdient		
		Transport		1068 rthl 20 mgl 4 db
	1748 bis 19 Dezember	Herr Amtmann Kotzebue behueff Mauer Arbeit an Sand anfahren laßen:		
		52 Fuder Sand von Boffzen von der Weser herauf fahren zu laßen à 15 gl		21 rthl 24 mgl
		Herr Amtmann Kotzebue für Stroh behueff des Wellerns		
	1747 November 26	1 Schock lang Stroh	4 rt	
	1748	24 Bund ditto 3 gl	2 rt	
	1748 November 19	48 Bund ditto 6 gl	8 rt	
	1748 Dezember	47 Bund ditto 6 gl	7 rt 30 gl	
	1749 August 12	3 Bund ditto 3gl	9 gl	
		vor Stroh		22 rthl 3 mgl
		Jacob Meyer vor Karren und Gerüste		
		Die Gerüste vor die Maurers zu machen		1 rthl 30 gl
		vor 1000 Stück Klister Nägel		25 gl

		2 Rennen an den Schornstein	6 gl
		5 Rust Böcke zu machen und auszubeßern	14 gl
		3 neue Stein und Hohlkarren zu machen	1 rthl 4 gl
		5 Kalck-Kasten à 4 gl	20 gl
		2 Krieg-Köpffe	2 gl
		1 <Kricke>	1 gl 4 db
		5 Karren auszubeßern	15 gl
		[Summa]	5 rthl 9 mgl 4 db
		Latus et Transport	1117 rthl 20 mgl
[fol. 18v]		Bezahlet	
	1748 & 1749	zahlte an den Weißgärber Lübes aus Huxar vor Haare	3 rthl 2 mgl
		desgleichen an den Seiler Kahlfuß vor Stricke	24 rthl
		an Anna Margretha Ritterbuschen	18 mgl 4 db
		an Factor Petersen	
[fol. 19r]		Verdient	
		Transport	1117 rthl 21 mgl
	1748 Oktober 20 bis 1749 Juli 6	Meister Lübes Weißgärber aus Huxar vor Haare zum Kalck	
		108 lb	
		112 lb	
		220 lb Haar à lb 4 db	3 rthl 2 mgl
		der Seiler Kahlfuß in Huxar vor Stricke zur Rustung	24 mgl
		Anna Maria Ritterbuschen vor Bothen-Löhne	
		nach Stadtoldendorf dem Mauermeister Prell zu holen	8 gl
		4 mahl nach Huxar zu langen	8 gl
		noch Bothenlohn dahin	2 rt 4 gl

	Factor Petersen in Holzminden		
	Hauerlohn vor		
	127 ½ Schock Holtz à 7 gl		24 rthl 28 mgl 4 db
	Latus et Transport		1146 rthl 21 mgl
[fol. 19v]	Bezahlet		
1747 Oktober 21 bis	der Herr Amtmann Kotzebue an sich selbst vor nebige		
1749 November 23	Weller-Holtz Fuhren		21 rthl
	zahlte an Jost Rutenholtz vor nebige Splett-Stöcke		4 rthl 5 mgl 4 db
[fol. 20r]	Verdienet		
	Transport		1146 rthl 21 mgl
	Herr Amtmann Kotzebue		
1747 Oktober 21	720 Stück Weller-Holtz in 2 Fuder von der Schrothhalbe	2 rt	
	Dehrenthaler Forst fahren zu laßen à Fuder accordieret		
1747 Oktober 22	360 Stück daher an 1 Fuder	1 rt	
1747 November 26	2.160 Stück daher an 6 Fuder	6 rt	
1747 Dezember	1.500 Stück daher an 4 Fuder	4 rt	
1748 Juli 26	1.500 Stück daher an 4 Fuder	4 rt	
1749 August 12	11 Stück daher an 3 Fuder	3 rt	
1749 November 23	310 Stück daher an 1 Fuder	1 rt	
	[Summa]		21 rthl
bis 1749 Mai	Jost Hinrich Butenholtz aus Boffzen vor gelieferte Splete-		
	Stöcke		
	16 Schock à 3 gl	1 rt 12 gl	
	29 Schock à 3 gl 4 db	2 rt 29 gl 4 db	
	[Summa]		4 rthl 5 mgl 4 db
	Summa Mauer-Arbeit		1171 rthl 26 mgl 4 db

[fol. 20v-22r]	Cap. 3	Tannen Bau-Holz	
[fol. 20v]		Soll	
1748		zahlte an Henricus Mutz vor nebiges Tannen Bau-Holz desgleichen an Factor Petersen an Engelbrecht Potthast in Beverungen	223 rthl 24 mgl 6 rthl 32 mgl
[fol. 21r]		Soll haben	
1748		Henricus Mutz aus Münden lieferte an Tannen Holtz 10 Stück 7 spännige Balcken zum Eingebäude à 4 2/3 rt 15 Stück 6 spännige ditto à 3 1/2 rt 8 Stück 3 spännige ditto à 1 1/4 rt 2 Schock Bohlen à 18 rt 4 Schock Dehlen à 12 rt 4 1/2 Schock gespalten Latten à 6 rt 1 Schock geschnittene ditto p [Summa] Factor Petersen aus Holzminden von Floß-Balcken erhalten 8 Stück <starcke> 3 spännige Spahren à 1 1/3 rt Engelbrecht Potthast in Beverungen vor 1 Schock Tannen Latten von da ans Försterhauß gegen Wehrden zu bringen [Summa] Latus et Transport	46 rthl 24 mgl 52 rthl 18 mgl 10 rthl 36 rthl 48 rthl 27 rthl 3 rthl 18 mgl 223 rthl 24 mgl 10 rthl 24 mgl 6 rt 24 mgl 8 rt 6 rthl 32 mgl 241 rthl 8 mgl

[fol. 21v]	1749	Bezahlet der Herr Amtmann Kotzebue an sich selbst vor nebenstehendes Tannes Bau-Holtz fahren zu lassen an Jürgen Kauffeld vor Bothen-Lohn nach Münden	18 rthl 12 mgl 18 mgl
[fol. 22r]	1748 bis 1749	Verdienet Transport Herr Amtmann Kotzebue für folgendes Tannen-Holtz aus und von der Weser an das Fabriquen-Gebäude fahren zu lassen die sämtlichen Balcken aufs Land zu rücken 25 Stücken Balcken hinauf zu fahren à Stück 12 gl 8 Stück 3 spännige anzurücken 5 Fuder Latten und Dielen an zu fahren à 24 gl 7 Fuder desgleichen nemlich Bohlen Dielen und Latten à 24 gl 1 Schock Latten vom Förster-Hauß herauf zu fahren [Summa] Jürgen Kauffeld Bothen Lohn nach Munden obiges Tannenholtz zu bestellen Summa Tannen Bauholz	241 rthl 8 mgl 24 gl 8 rt 12 gl 24 gl 3 rt 12 gl 4 rt 24 gl 24 gl 18 rthl 12 mgl 18 mgl 260 rthl 2 mgl

[fol. 22v-27r]	Cap. 4	Zimmermeister-Arbeit // auch Eichen Bauholz Hauer und Fuhrlohn // imgleichen Saagenschneider Lohn pp	
[fol. 22v]	1748 bis 1749 August 12	Bezahlet der Herr Amtmann Kotzebue an sich selbst vor nebenstehende Eichen Bauholz-Fuhren	68 rthl 6 mgl
[fol. 23r]	1748 & 1749	Verdient Herr Amtmann Kotzebue für folgende Bauholz-Fuhren 30 Stück Eichen Bau Holtz <Blöcke> vom Katthagen Berg und aus dem <Stürtzen> Born den Berg heraus zu fahren à 1 rt 30 rthl 17 Stück aus den Stützenborn à 1 rt 17 rthl 3 Fuder daher und von der Boffzer Säge Mühle à 24 gl 2 rthl 8 Fuder dielen von ditto Mühle à 24 gl 5 rthl 12 mgl 1.204 Fuß Bau Holtz daher à 24 gl 8 rthl 2 Fuder Riegel und BauHoltz daher à 24 gl 1 rthl 12 mgl das Holtz zu 2 Saagenschneider Gestelle aus dem Stützenborn in 2 Fuder herauß zu fahren à 24 gl 1 rthl 12 mgl 2 Fuder Bau Holtz von der Boffzer Sage-Mühle zu hohlen à 24 mgl 1 rthl 12 mgl 2 Fuder Rustbaumen aus den Stützenborn an das Gebäude zu fahren à 24 gl 1 rthl 12 mgl 1 gering Stück Bauholtz daher zu fahren 18 mgl	
	1749 August 12	[Summa] Latus et Transport	68 rthl 6 mgl 68 rthl 6 mgl

[fol. 23v]	Bezahlet		
	[vakat]		
[fol. 24r]	Verdietet		
	Transport		68 rthl 6 mgl
1748 September 4	der Zimmer-Meister Hanß Henrich Franke aus Boffzen vor ein Schicht Balcken in das Gebaude zu legen und die großen Löcher zu zu zimmern accordiret	20 rt	
	4 Handlangers bey dem Einlegen à 8 gl	32 gl	
	die Fensterlöcher einzumachen	2 rt	
	das Kellerhalß Gerüste imgl. das Mühlen-Bette wegzunehmen und statt deßen andere Balcken einzulegen, ferner das Hauptwerck einzuhausen und 2 thur Gerichte zu verfertigen demselben accordiret	6 rt	
	3.455 Fuß Eichen Bau Holtz zum Treppen Hauß zu hauen und zu beschlagen à 100 Fuß à 18 mgl	17 rt 9 gl 7 db	
	125 Fuß StenderHoltz à 20 mgl	25 gl	
	die Zulage zum Treppen Hauß zumachen und völlig aufzuhausen accordiret	38 rt	
	231 Fußdiehlen zu schneiden	1 rt 5 gl 4 db	
	die Erkeners an der Orfyreischen Windmühle wegzunehmen und das Tach wieder zuzumachen accord:	5 rt	
	3.506 Fuß eichen Bau Holtz zum Brenn Hauß zu hauen und zu beschlagen à 100 Fuß [à] 18 mgl	17 rt 18 mgl	
	Latus et Transport		108 rt 13 mgl 3 db
[fol. 24v]	Bezahlet		
1749	zahlte an den Zimmermeister Hanß Henrich Francke aus Boffzen vor nebige veraccordirte Arbeit in unterschiedenen mahlen	84 rt 30 gl 7 db	
	ferner laut Rechnung A pag. 114	68 rt 11 gl 4 db	
	besage pag 121 Rech: A	5 rt 1 gl	

1749 Juli 19	<p>[Summa] desgleichen an Hermann Francke und Consorten vor Saagen- Schneider-Lohn</p>	<p>158 rthl 7 mgl 3 db 23 rthl 1 mgl 1 db</p>
[fol. 25r]	<p>Verdienet Transport [Latus] Transport [Rubrik] Zimmermeister Francke das Brennhauß so in 14 Verbandt bestehet, aufzuhauen veraccordiret 36 rt 3 Tage zu <rathen> 1 rt vor einen Gang auf dem Brennhauß rund um mit Bretter zu belegen und eine Lehne daran zu machen in accord 3 rt ein Büchen-Trog zum TohnStampffen auszuhauen 1 rt 12 gl 3 Krummen Gesims Forme zu machen 1 rt 9 gl 2 Repositoria <Stellager> in der Dreher Stube zu machen, wo der Porcelain eingesetzt wird 1 rt 21 gl die Saage-Geruste zu machen 18 gl 8 lb Theer womit die Balcken in der Mauer überzogen worden imgleichen kleine Nägel 19 gl eine Stein Ramme zum Stampffen ins Brennhauß verfertiget accord: 4 rt 18 gl</p>	<p>68 rthl 6 mgl 108 rt 18 gl 3 db</p>
1749 Juli 19	<p>Summa Zimmer-Meister Francke Hermann Francke und Caspar Held aus Boffzen vor 3.455 Fuß Bauholz zum Treppenhauß zu schneiden à 100 Fuß [à] 24 gl Latus et Transp:</p>	<p>158 rthl 7 mgl 3 db 23 rthl 1 mgl 1 db 249 rthl 14 mgl 4 db</p>

[fol. 25v]		Bezahlet		
	1749	zahlte an Johannes Graßhoff und deßen Söhne aus Lüchtringen nebenstehendes SaagenSchneider Lohn desgleichen an die Boffzer SaageMuhle vor nebiges Holtz Herrn Amtmann an sich selbst vor nebiges halbe Faß Bier		26 rthl 23 gl 3 rthl 14 mgl
[fol. 26r]		Verdietet		
	1749	Transport Johannes Grashoff und deßen Söhne aus Lüchtringen vor 3.138 BauHoltz zum Brenn-Hauß zu schneiden à 100 Fuß [à] 24 gl thun 36 Fuß <Balken> à 12 gl 600 Fuß Rustdielen à 27 gl	20 rt 33 mgl 1 rt mgl 4 rt 1 mgl	249 rthl 14 mgl 4 db
		[Summa]		26 rt 23 mgl
		Boffzer Saage-Mühle vor folgendes Holz in Hauer-, Fuhr- und Saagenschneider- Lohn		
		11 Fuß <Sohl->Holz <per>	6 gl	
		796 Fuß Stender-Holz <per>	9 rt 18 gl	
		114 Fuß Mauerplatten	1 rt 20 gl 4 db	
		386 Fuß Bandholz	3 rt 9 gl 2 db	
		942 Fuß Riegel Holtz	9 rt	
		90 <Öshacken>	24 gl	
		180 Fuß Treppen Stangen	1 rt 3 gl 2 db	
		444 Fuß Treppen Tritte	2 rt 17 gl 4 db	
		673 Fensterzargen	4 rt 16 gl	
		der Saagenschneider Hecht hat außerdem noch vor 1875 Fuß das Lohn zu fordern à 100 rt 9 gl	4 rt 24 gl 6 db	

		[Summa]		36 rthl 25 mgl 2 db
		vom Amte Fürstenberg beym Richten ½ Faß Bier verwilliget		3 rthl 14 mgl
		Latus et Transport		316 rthl 4 mgl 6 db
[fol. 26v]		Bezahlet		
	1749	an den Zimmermeister Francke vor das Treppenhauß zu richten		4 rthl 10 mgl
		an denselben vor das Brennhauß zu richten		7 rthl 21 mgl
		an den Krüger Johann Friedrich Sonntag zu Boffzen sage Fürstenberg		12 mgl
[fol. 27r]		Verdietet		
	1749	Transport		316 rthl 4 mgl 6 db
		das Treppenhauß zu richten		
		2 Tage der Zimmer-Meister à 12 gl	24 gl	
		2 Tage Andreas Hecht à 11 gl	22 gl	
		6 Tage 3 Gesellen à 10 gl	1 rt 24 gl	
		6 Tage 3 Handlangers à 8 gl	1 rt 12 gl	
		[Summa]		4 rthl 10 mgl
		das Brennhauß zu richten, der Zimmermeister pag 25 berechnet		
		3 Tage Andreas Hecht à 11 mgl	33 mgl	
		12 Tage 4 Gesellen à 10 gl	3 rt 12 gl	
		3 Tage Gabriel Francke à 8 gl	24 gl	
		3 Tage Casper Becker à 8 gl	24 gl	
		3 Tage Heinrich Günther à 8 gl	24 gl	
		3 Tage Philip Kues à 8 gl	24 gl	
		3 Tage Joh. Hinrich Kues à 8 gl	24 gl	
		[Summa]		7 rthl 21 mgl

		Johann Friedrich Sonntag Krüger zum Fürstenberg hat bey dem Richten verabfolgen laßen, 1 Kann Brandtwein		12 mgl
		Summa Zimmer Meister Arbeit		328 rthl 17 mgl 6 db
[fol. 27v-31r]	Cap. 5	Tach-Decker und Belege-Arbeit		
[fol.27v]	1749	Bezahlet an Factor Petersen vor nebige Tach- und Lege-Steine der Herr Amtmann Kotzebue an sich selbst vor nebiges Führ-Lohn		28 rthl 26 mgl
[fol. 28r]	1747 bis 1749	Verdietet Factor Petersen in Holzminden hat nach und nach verabfolget 50 Fuder Tach-Steine zur Fabric und Brenn-Hauße 6 Fuder zur Reparation des Schloßes		
	1749 Oktober	56 Fuder Tach-Steine à 33 mgl 29 Fuder Lage-Steine à 1 rt 6 gl	51 rt 12 gl 33 rt 30 gl	
		[Summa] Herr Amtmann Kotzebue vor folgende Tach- und Lagestein anfahren zu laßen		85 rthl 6 mgl
		18 Fuder Tach-Steine à 9 gl 38 Fuder dito vom Kalckwege à 12 gl	4 rt 18 gl 12 rt 24 gl	
		[Summa] 56 25 Fuder Lege-Steine à 9 gl 4 Fuder ditto vom Kalckwege à 12 gl 3 Fuder dicke Treppen Steine à 12 gl einen großen Stein vom Amte nach dem Brennhauß zu fahren	6 rt 9 gl 1 rt 12 gl 1 rt 12 gl	

NWA 22 Zg 2009/025 Nr. 113

	2 dergleichen dahin zu fahren	24 gl	
	eine ditto vom Dehrenthaler Fuß Stiege dahin zu fahren	18 gl	
	vor groben Sand von der Lenne zu hohlen	1 rt 12 gl	
	1 Fuder Kalck von der Fabrique nach dem Schloß zu fahren	5 gl	
	[Summa]		28 rthl 26 mgl
	Latus et Transport		113 rthl 32 mgl
[fol. 28v]	Bezahlet		
	[vakat]		
[fol. 29r]	Verdietet		
	Transport		113 rthl 32 mgl
	Friedrich Siefers aus Boffzen vor folgende Tachdecker und Belege Arbeit		
	vor das Tach auf den HauptSchornstein auf zu machen		1 rt
	8 Fuder Tachsteine auf das Treppen-Hauß zu verdecken à 24 gl		5 rt 12 mgl
	4 Fuder alte Steine abzubrechen und wieder zu verdecken à 24 gl		2 rt 24 gl
	ein Tach-Fenster mit obigen alten Steinen zu decken		24 gl
	2 Schornsteine mit neuen Steinen zu decken		2 rt 18 gl
	2 Krumpen am TreppenHauße zu decken von 36 Fuß, wegen der Höhe und gefährlichen Arbeit à Fuß 2 gl		2 rt
	eine Kante an das Treppen-Hauß herauf zu decken, accordiret		1 rt 12 gl
	vor Außbeßerung des Taches am Haupt-Gebäude		24 gl
	vor Außbeßerung des vom Winde 1747 abgeworffenen Tachs, und die Steine aufs Treppenhauß wieder zu verdecken und zu belegen veraccordiret		3 rt
	die Treppen-Steine vors Hauß zu <kanten> und zu legen		12 gl
	die erste Etage mit 12 Fuder Lege-Steine zu belegen und die Steine zu kanten veraccordiret		17 rt

		12 Fuder Lege-Stein so in der 2ten Etage gekantet und geleget worden, accordieret	17 rt
		4 runde Ofen Steine in die 4 Nischen zu legen à 24 gl	2 rt 24 gl
		[Summa]	56 rt 6 gl
		Latus et Transport	113 rthl 32 mgl
[fol. 29v]		Bezahlet	
	1747 bis 1749	an Friedrich Siefer in Boffzen vor vorstehende und nebige Arbeit in unterschiedene Posten bezahlet	105 rthl 17 mgl
		der Herr Amtmann Kotzebue an sich selbst vor nebige Sand- Fuhren	17 rthl 33 mgl
[fol. 30r]		Verdienet	
		Transport [Latus]	113 rthl 32 mgl
		Transport [Rubrik]	56 rt 6 gl
	1747 bis 1749	Friedrich Siefers Tachdecker	
	1749 Oktober 17	38 Fuder Tach-Steine auf das Brenn-Hauß zu verdecken à 24 gl	25 rt 12 gl
		10 Tach-Fenster zu decken und in den Krimpen zu verwahren à 24 gl	6 rt 24 gl
		4 <Ecken> jede von 36 Fuß thun 136 Fuß Krimpen zu decken à 1 gl	3 rt 28 gl
		25 Fuß Treppen-Stein à 1 gl	25 gl
		zu kanten und zu verlegen	12 gl
		zu Reparatur derer vom Winde beschädigten Schloße- Tächer hat gearbeitet Friedrich Siefers	
		15 Tage à 12 gl	5 rt
		ein Geselle 15 Tage à 10 gl	4 rt 6 gl
		15 Tage ein Handlanger à 8 gl	3 rt 12 gl
		[Summa]	12 rt 18 gl
		[Summa Summarum]	105 rthl 17 mgl
		Herr Amtmann Kotzebue zur Belege-Arbeit anfahren laßen	

		43 Fuder Sand von Boffzen von der Weser an die Fabric à 15 mgl	17 rthl 33 mgl
		Latus et Transport	237 rthl 10 mgl
[fol. 30v]		Bezahlet	
	1748	an Hinrich Steffens und deßen Consorten vor nebige Arbeit nach und nach bezahlet	14 rthl 33 mgl
		desgleichen an Just Hinrich Bolte aus Boffzen nebiges Fuhrlohn mit	24 mgl
[fol. 31r]		Verdietet	
		Transport	237 rthl 10 mgl
	1748 August	Hinrich Steffens samt deßen Frau und Tochter haben zu der Belege Arbeit Sandt hinauf getragen und das Gebäude samt Brennhause von Schutt geräumt	
		Hinrich Steffen 14 Tage à 7 gl	2 rt 26 gl
		deßen Frau 14 Tage à 5 ½ gl	1 rt 34 gl
		deßen Tochter 13 Tage à 4 gl	1 rt 16 gl
	1748 September	in der 2ten Etage	
		Hinrich Steffens 4 ½ Tage à 6 gl	27 gl
		deßen Frau 14 Tage à 4 gl	1 rt 20 gl
		deßen Tochter 14 Tage à 4 gl	1 rt 20 gl
	1748 November	deßen Frau 18 Tage à 3 gl	1 rt 18 gl
		deßen Tochter 4 Tage à 3 gl	12 gl
		Hinrich Steffen im Brennhauße überhaupt 16 Tage à 7 gl	3 rt 4 gl
		[Summa]	14 rthl 33 mgl
		Just Hinrich Bolten aus Boffzen vor einen großen Stein von Boffzen nach der Fabrique zu fahren	24 mgl
		Summa Tachdecker und Belege-Arbeit	252 rthl 31 mgl

[fol. 31v-35r]	Cap. 6	Vor Tischler-Arbeit	
[fol. 31v]		Bezahlet	
		[vakat]	
[fol. 32r]		Verdient	
	1747 April 6 bis 1748 Februar 18	Meister Hanß Peter Plümcke aus Dehrental in der ersten Etage verfertigt	
		eine doppelte Haußtühr	2 rt
		6 Thüren mit Futter und Bekleidung	6 rt
		1 doppelte Tühr vors Laboratiam[!]	1 rt 12 gl
		eine einfache ditto	18 gl
		im 2te Stockwerck	
		5 eingefafste Tühren mit Futter und Bekleidung à 1 rt 12 gl	6 rt 24 gl
		1 doppelte Tühr	1 rt
		im 3ten Stockwerck	
		5 eingefafsete Tühren à 1 rt 12 gl	6 rt 24 gl
		1 Tühr mit Leisten	1 rt
		im 4te Stockwerck	
		3 eingefafste Tühren à 1 1/3 rt	4 rt
		1 ditto mit Leisten	1 rt
		2 Klappen mit Futter und Bekleidung	1 rt
		im Treppenhauß,	
		4 Abtritte mit Tühren davor und Klappen accordiret	10 rt
		27 Fensterrahmen mit 2 Flügel à 30 gl	22 rt 18 gl
		3 ditto schmalere à 16 gl	1 rt 12 gl

	9 SchubFenster Rahmen à 20 gl	5 rt	
	1 ditto kleineres	9 gl	
	25 Fenster Zargen à 4 gl	2 rt 28 gl	
	2 ditto à 3 gl	6 gl	
	6 ditto à 2 gl	12 gl	
	im ersten Stockwerck sind 3 Treppen und 2 Ruheplätze		
	2 Ruheplätze à 12 gl	24 gl	
	16 Tritte à 4 gl	1 rt 28 gl	
	[Summa]	2 rt 16 gl	
	im 2ten Stockwerck desgleichen	2 rt 16 gl	
	im 3ten desgleichen	2 rt 16 gl	
	im 4ten Stockwerck oder 10te Treppe		
	15 Trette à 4 gl	1 rt 24 gl	
	1 großen Ruheplatz	24 gl	
	1 Wechsel	4 gl	
	Latus et Transport		83 rt 11 gl
[fol. 32v]	Bezahlet		
	[vakat]		
[fol. 33r]	Verdietet		
	Transport		83 rt 11 gl
1748 bis 1749	Meister Plümcke ferner		
	das Gelänter im Brenn-Hauß zu machen	1 rt	
	die Öffnungen unters Tach im Brennhauß mit eichen Dielen zu schlagen	15 gl	
	die beiden Erckners an die Spahren herunter mit Leisten zu beschlagen, worauf die Weller Hölzer ruhen accordiret	1 rt 12 gl	
	desgleichen im Treppenhouse über die Abtritte	12 gl	

NWA 22 Zg 2009/025 Nr. 113

1 Tag Tannen Bohlen und Delen an die Weser ausgenommen und des Nachts dabey gewachet	16 gl
½ Tag desgleichen Latten ausgenommen vor einen gedoppelten Kalckkasten	5 gl 4 db 12 gl
2 <Polleien> jede mit 4 Brette à 6 gl	12 gl
noch 1 Tag Tannen Dielen ausgenommen	12 gl
3 Bogens und 2 Rustböcke à 2 gl	10 gl
9 Stück Tühr-Gerichte à 9 gl	2 rt 9 gl
ein Pfanne zum Kalcklöschen mit 2 Röhren	16 gl
1 Kaste zur <Masha>	8 gl
3 Bogens gemacht	9 gl
4 Bretter in eine Tonne	2 gl
die nöthigsten Bogens zum Porclain-Ofen zu machen accordiret	1 rt
eine Drehe-Scheibe und Gestell darunter zu verfertigen accordiret	2 rt 18 gl
20 Bretter gehobelt und eingelegt in der Dreher-Stube à 1 gl	20 gl
2 Bäncke unter die Reibe-Scheibe	10 gl
3 Tische gemacht à 9 gl	27 gl
3 Bretter vor dem Poushier	4 gl
1 Kasten zu einer Hand-Mühle	24 gl
Latus et Transport	97 rt 12 gl 4 db

		1 ausgestochen Gesimsforme	18 gl	
		1 Handmühlen-Kasten	16 gl	
		20 Elle Leinwand dazu	2 rt	
		vor Leimen zu der sämtl. Arbeit	1 rt 24 gl	
		Sümma Meister Plümcken		127 rthl 15 mgl 4 db
		Latus et Transport		127 rthl 15 mgl 4 db
[fol. 34v]		Bezahlet		
	1750 Januar bis	an dem Tischer Conrad Oltzhausen in Holzminden vor		
	Februar 27	nebenstehende verfertigte Arbeit in verschiedenen mahlen		34 rthl 33 mgl
		bezahlet		
[fol. 35r]		Verdient		
		Transport		127 rthl 15 mgl 4 db
	1750 Januar bis	der Tischer Conrad Oltzhausen aus Holzminden verfertigt		
		ein Schrank mit 4 Schichte und 12 Schublagen	5 rt	
		eine Dreher-Scheibe	3 rt	
		ein Capsul-Rahm	3 gl	
		ein Deckel auf ein Mörser	3 gl	
		ein Schranck mit 16 Schubladen	8 rt	
		8 Stuhle à 3 gl	24 gl	
		1 Bettsponde	24 gl	
		3 <Lacke>	4 gl 4 db	
		ein Mühlen-Kasten	24 gl	
		4 Brett-Stühle mit Lehnen à 6 gl	24 gl	
		1 Tisch vor Herr Glaser	1 rt	
		2 Bretter die Masse darauf zu trocknen	2 gl	
		ein Repositorium	2 rt 18 gl	
		vor 2 Drehe-Scheiben	4 rt 18 gl	

4 Stück Fenster-Rahmen ins Schloß	2 rt 24 gl	
6 Bogens darüber zu mauren	44 gl	
3 Tühren à Stück 1 rt	3 rt	
an unterschiedenes umgehendes Zeug in die Staubmühlen und zu den Dreher-Scheiben von Drechsler-Arbeit	4 rt 4 gl	
[Summa]	36 rt 33 gl	
hierauf demselben decourtiret	2 rt	
an Meister Oltzhausen		34 rthl 33 mgl
Summa Tischer-Arbeit		162 rthl 12 mgl 4 db

[fol. 35v-41r]

Cap. 7

Vor Schlösser und Schmiede-Arbeit

[fol. 35v]

1747 & 1748

Bezahlet

an den Schlösser Johann Georg Schubert in Huxar vor
nebigte verfertigte und veraccordirte Arbeit bezahlet

26 rthl 18 mgl

[fol. 36r]

1747

Verdienet

Johann Georg Schubert Schlößer in Huxar vor folgende
Arbeit2 <Klobtus> zu Aufwindung der Baumaterialie zu
beschlagen

1 rt 18 gl

70 <Windruthen> an die Fenster à 6 db

1 rt 16 gl 4 db

28 Fenster Schrauben

2 rt 12 gl

3 Paar große Heßpen mit Hacken, welche in Stein eingegoßen
à 30 gl

2 rt 18 gl

2 Schub-Riegel an die Tühren à 9 gl

18 gl

1 Paar Heßpen an die Kellertühr

12 gl

3 Fenster Beschläge à 1 rt 4 gl

3 rt 12 gl

8 Windruthen à 6 db

6 gl

1 Schloß an die Stubentühr

20 gl

NWA 22 Zg 2009/025 Nr. 113

	24 Stück Windruthen à 6 db	18 gl	
	1 Paar Heßpen und Haaken	27 gl	
	20 lb Bley à 2 gl	1 rt 4 gl	
	im Schloß zu des Glasers Zimmer		
	5 Fenster-Beschläge à 1 rt 4 gl	5 rt 20 gl	
	32 Windruthen à 6 db	24 gl	
	8 lange dergleichen à 1 gg	12 gl	
	1 Schloß ausgebeßert	4 gl	
	1 Fenster-Schraube	3 gl	
	1 Schloß und Schlüssel repariret	5 gl	
	5 Paar Heßpen zu Stubenthüren	2 rt 28 gl	
	vor verschiedene Reparaturen und Nägel zum Anschlagen demselben accordirt	1 rt 28 gl 4 db	
	Summa Meister Schubert	26 rthl 18 mgl	
	Latus et Transport		26 rthl 18 mgl
[fol. 36v]	Bezahlet		
	[vakat]		
[fol. 37r]	Verdient		
	Transport		26 rthl 18 mgl
	Johann Mattheus Maaser Schlößer in Holzminden vor folgende Arbeit		
	23 Fenster-Beschläge von 2 Flügel à 3 mgl	20 rt 16 gl	
	264 Windruthen à 6 db	5 rt 18 gl	
	21 Schock Schloßnagel zu den Beschlage à 3 gl	1 rt 27 gl	
	1 ½ Schock <sta?en> Nagel zu Keller und Haußthüren à 6 gl	9 gl	
	4 Stück Windofen-Blätter nach Holzminden und wieder nach Fürstenberg zu bringen	16 gl	
1748 März bis 1749			

NWA 22 Zg 2009/025 Nr. 113

	69 Stück Fenster Schrauben à 3 gl	5 rt 27 gl	
	die sämtlichen Fensterrahmen eingepaßet	9 gl	
	in der ersten Etage		
	2 Haußtühren mit großem verdeckten Schlößer und Zubehör	5 rt	
	à 2 rt 18 gl		
	Die forderste Haußthür ein groß verdecktes Schloß mit	2 rt	
	Harkens und Knopff		
	5 Thüren mit verdeckten Schlößern à 1 rt 27 gl	8 rt 27 gl	
	2ter Etage		
	4 Thüren mit weiß polirten und verdeckten Schlößern und	2 rt 8 gl	
	Zubehör		
	1 Tühr mit verdeckt Schloß-Haaken und Knopf	1 rt 9 gl	
	3ter Etage		
	6 Tühren mit verdecktem Schlößern und Zubehör à 1 rt 27 gl	10 rt 18 gl	
	4 ter Etage		
	4 Thüren mit desgleichen à 1 rt 27 gl	7 rt	
	Latus et Transport [Rubrik]	88 rt 32 gl	
	Latus et Transport [Seite]		26 rthl 18 mgl
[fol. 37v]	Bezahlet		
	an den Schlösser Johann Matthäus Waßer in Holzminden vor		
	vorstehende und nebige veraccordirte Arbeit in		116 rthl
	verschiedenen Mahlen bezahlet		
	1748, 1749 & 1750		
[fol. 38r]	Verdient		
	Transport [Seite]		26 rthl 18 mgl
	Transport [Rubrik]		88 rt 32 gl
	Schlösser Maaßer		
	1749 bis 1750		
	noch in der 4ten Etage		
	2 Tühren mit ordinaire Schlößer und Zubehör à 27 gl		1 rt 18 gl

NWA 22 Zg 2009/025 Nr. 113

	4 Privet-Thüren mit Schlößer und Zubehör à 30 gl	3 rt 12 gl
	einen Rinck und <Vorreiber> an die Kellertühr	6 gl
	2 Camin-Thüren mit Zubehör und Heßpen à 27 gl	1 rt 18 gl
	das Tohrweg vorm Brennhauß zu beschlagen	3 rt
	1 Schranck <aufbehalt der Massa>	1 rt 12 gl
	1 Schranck zu beschlagen mit Schloß	3 rt
	vor den Dreher gemacht	
	2 Schrauben accordiret	1 rt 12 gl
	1 Hauptschlüssel	1 rt
	2 Schlößer und Zubehör an 2 Thüren ins Brenn-Hauß à 30 gl	1 rt 24 gl
	verschiedene Arbeit ins Schloß veraccordiret	5 rt
Januar	3 Schlößer mit Zubehör ins Schloß	4 rt 10 gl 4 db
	Summa Meister Maaßer	116 rthl
	Latus et Transport	142 rthl 18 mgl
[fol. 38v]	Bezahlet	
	[vakat]	
[fol. 39r]	Verdienet	
	Transport	142 rthl 18 gl
1747 November 9	Vitus Krechler Schloßer und Nagel-Schmidt in Luchtringen	
	2.000 Stück Splett-Nagel à 30 gl	1 rt 24 gl
1748 Dezember 19	1.300 Stück ditto à 100 3 gl	1 rt 3 gl
1749 Mai 24	15.000 Stück Splett-Nagel à 30 gl	12 rt 18 gl
1749 Mai 30	28 Schock Latt-Negel 7 Schock 1 rt	4 rt
	10 Schock stacken Nagel	1 rt
	58 ½ Schock Stein-Nagel 13 Schock 1 rt	4 rt 18 gl
1749 Juni 6	26 Schock ditto	2 rt

	17 Schock Latt-Nagel 7 Schock 1 rt	2 rt 15 gl 3 db	
	1.200 Stück <Kliester>-Nagel	1 rt	
	10 Schock Staacken-Nagel	1 rt	
	7 Schock Latt-Nagel	1 rt	
1749 Juli 2	13 Schock Stein-Nagel	1 rt	
	7 Schock Latt-Nagel	1 rt	
	1.000 Stück Heßpen und Beschlag-Nagel	1 rt 24 gl	
	200 Schloß-Nagel	8 gl	
	10 ½ Schock Latt-Nagel	1 rt 18 gl	
	2.000 Klister-Nagel	1 rt 24 gl	
	13 Schock Stein-Nagel	1 rt	
	3 ½ Schock Latt-Nagel	18 gl	
	2 Schock Schilt-Nagel	18 gl	
1749 August 9	2.000 Kliester-Nagel	1 rt 24 gl	
	10 Schock stacken Nagel	1 rt	
1749 September 14	ein eisern Kratze zum Kohlen ausziehen	16 gl	
	18 Stäbe in die Wind-Ofens	24 gl	
	600 starke Heßpen-Nagel à 8 gl	1 rt 12 gl	
	400 kleinere à 5 gl	20 gl	
	7 Schock Latt-Nagel	1 rt	
	Latus et Transport [Rubrik]	47 rt 32 gl 3 db	
	Latus et Transport [Latus]		142 rthl 18 mgl

[fol. 39v]		Bezahlet		
	1749	an Vitus Kredler in Lüchtringen vor vorstehende und nebige Arbeit und Nagel in verschiedenen Mahlen bezahlet		59 rthl 31 mgl 3 db
[fol. 39r!]		Verdient		
		Transport [Latus]		142 rthl 18 mgl
		Transport [Rubrik]		47 rt 32 gl 3 db
	1749 Oktober 7	Vitus Krechler		
		10 Schock stacken Nagel	1 rt	
		800 Heßpen-Nagel à 6 gl	1 rt 12 gl	
		500 Stacken-Nagel à 6 gl	30 gl	
		500 Schloß-Nagel à 4 gl	20 gl	
		24 Paar Heßpen mit Krampen und Zubehor an die Brennhauß Tach-Lucken à 5 gl	3 rt 12 gl	
		2 Paar dergleichen etwas größer à 7 gl	14 gl	
		7 Schock Latt-Nagel	1 rt	
		26 Schock Stein-Nagel	2 rt	
		3 ½ Schock Latt-Nagel	18 gl	
		250 Beschlag-Nagel	10 gl	
		1 Keilhacke	18 gl	
		1 Schaufel zum Schutt ausbringen	9 gl	
		Summa Meister Vitus Krechler	59 rthl 31 mgl 3 db	
		Latus et Transport		202 rthl 13 mgl 3 db

[fol. 39v!]	Bezahlet		
	[vakat]		
[fol. 40r]	Verdietet		
	Transport		202 rthl 13 mgl 3 db
	Schmidt Conrad Bolte aus Boffzen		
1747 Dezember	1 Eisen zu den Klobens zu machen	5 gl	
	1 Ring dazu und das Eisen zu ändern	4 gl	
	1 Camin-Eisen 35 lb schwer	2 rt 34 gl	
	1 Eymer zu beschlagen	8 gl	
	24 Stück halbe <Dohn>-Nagel à 4 db	12 gl	
	6 Stück gantze ditto	5 gl	
1748 Juni 5	2.000 Splett-Nagel à 100 à 2 ½ gl	1 rt 14 gl	
	7 Schock Latt-Nagel	1 rt	
	26 Schock Stein-Nagel	2 rt	
	1.500 halbe Schloß-Nagel à 2 gl	30 gl	
	1.000 Stück kleine Nagel à 10 db	12 gl 4 db	
	2.000 kleine Klister-Nagel à 24 gl	1 rt 12 gl	
	18 Schock Schloß-Nagel à 2 gl	1 rt	
	9 Schock Latt-Nagel 7 Schock 1 rt	1 rt 10 gl	
	10 Schock <Staaken>-Nagel	1 rt	
	24 Schock Stein-Nagel	1 rt 27 gl	
	30 Stück halbe Dohn-Nagel à 4 db	15 gl	
	4 Schock große oder Boden-Nagel à 6 gl	24 gl	
1748 Juli 10	64 lb an 4 Hang-Eisen à lb 18 db	4 rt	
	59 lb an 12 Balken à	3 rt 24 gl 6 db	

	18 lb an 4 Heßpen-Haken à 18 db	1 rt 4 gl 4 db	
	62 Stück halbe Dohn-Nagel à 4 db	31 gl	
1749 Juli	4 Haken 1 Klinke im Brenn-Hauß	15 gl	
	1 Schaufel	9 gl	
	10 Eymer-Rincken und Haken	20 gl	
	4 Brände an die Brenn-Hauß-Tühr à 6 gl	24 gl	
	27 ½ lb an 2 Puch-Stempels à 18 db	1 rt 25 gl 6 db	
	9 lb ditto über die Ofens à 18 db	20 gl 2 db	
	28 Stück Klammers womit die Steine im Ofen befestiget à 1 ggl	1 rt 6 gl	
	3 Stück Dohn-Nagel à 4 db	19 gl	
	Latus et Transport [Rubrik]		32 rt 15 gl 6 mgl
	Latus et Transport [Latus]		202 rt 13 mgl 3 db
[fol. 40v]	Bezahlet		
1749	an den Schmidt Conrad Bolte in Boffzen vor obige nebenstehende Arbeit in verschiedenen Mahlen bezahlet		43 rthl 5 mgl 7 db
[fol. 41r]	Verdietet		
	Transport [Latus]		202 rthl 13 mgl 3 db
	Transport [Rubrik]		32 rthl 15 mgl 6 db
1749 bis November	der Schmidt Bolte aus Boffzen		
	4 Schock Stacken-Nagel à 4 gl	16 gl	
	18 Windeisen à 4 db	9 gl	
	9 ½ Schock Latt-Nagel 7 Schock 1 rt	1 rt 12 gl 7 db	
	7 Schock stacken Nagel	26 gl	
	11 Schock Stein-Nagel	30 gl	
	50 ½ lb Eisen, ein Stein-Stampffe im Brenn-Hauß zu beschlagen à 18 db	3 rt 5 gl 5 db	

NWA 22 Zg 2009/025 Nr. 113

	3 Stück gantze Dohn-Nagel	3 gl
	3 lb Eisen an 1 Kloben à 18 db	11 gl 2 db
	22 halbe Dohn-Nagel à 4 db	11 gl
	7 ½ lb an 1 <Tracht>-Eisen	16 gl 3 db
	8 Stein-Keile à 2 gl	16 gl
	1 Hammer vorgestahlt	6 gl
1750 Januar	1 Kette 8 Fuß lang à 3 gl	24 gl
	1 Schaufel	18 gl
	1 Kratze	9 gl
	1 <Hacke>	6 gl
	2 Bänder um eine Stutzen	4 gl
	9 Stück Eisen	9 gl
	1 Kelle	9 gl
	Summa Meister Bolte	43 rthl 5 mgl 7 db
	Summa Schlößer und Schmiede Arbeit	245 rthl 19 mgl 2 db

[fol. 41v-42r]	Cap. 8	Vor Glaser-Arbeit	
[fol. 41v]		Bezahlet	
	1748 & 1749	an den Glaser Johann Christian Kollé in Huxar vor nebige Fenster Arbeit in verschiedenen mahlen bezahlt	46 rthl 12 mgl
[fol. 42r]		Verdient	
	1748 & 1749	der Glaser Johann Christian Kollé aus Huxar	
		4 Fenster im Schloß Fürstenberg à 1 rt	4 rt
		2 ditto im Fabric Gebäude mit 2 Flügel von herrschaftl. Glaße verglasert à 24 gl	1 rt 12 gl
		2 ditto mit einem Flügel à 12 gl	24 gl
		4 Stück ditto mit 2 Flügel à 24 gl	2 rt 24 gl
		20 Stück von eigenem Glaß à 28 gl	15 rt 20 gl
		1 ditto im untersten Stockwerke p	32 gl
		17 ditto à 28 gl	13 rt 8 gl
		2 große und ein kleine Leuchte mit Meßeng beschlagen accord:	5 rt
		die vom Winde sehr beschädigte sämtl. Schloß Fenster zu repariren accordiert	3 rt
		Summa Meister Kollé	46 rthl 12 mgl
		Summa Glaser Arbeit	46 rthl 12 mgl
[fol. 42v-45r]	Cap. 9	Eiserne Ofens von der Carls-Hütte	
[fol. 42v]		Soll	
		zahlte an den H. Factorey Schreiber Hagemeyer zur CarlsHütte vor nebige Eisen Ofens	
[fol. 43r]		Soll haben	

	Herr Factorey-Schreiber Hagemeyer		
1747	1 Ctr 51 lb an 1 Herd-Bladt à 2 rt	2 rt 32 gl 2 db	
1747 März 16	18 Ctr 22 lb an 2 Ofens à 2 rt	36 rt 20 gl 1 db	
1747 November 19	14 Ctr 32 lb [an 2 Ofens] à 2 rt	2 rt 27 gl	
1748 bis	5 Ctr 81 lb [an 2 Ofens] à 2 rt	11 rt 15 gl 2 db	
	5 Ctr 103 lb [an 2 Ofens] à 2 rt	11 rt 29 gl	
	[Summa] 45 Ct 81 lb		
	112 lb Goswerck in Lehm an ein Probier-Offen mit 2 Bodens à 3 ½ rt	3 rt 15 gl 6 db	
	18 Ctr 68 lb Ofens à 2 1/6 rt	40 rt 10 gl 4 db	
	44 lb gantz Lehm à 3 ½ rt	1 rt 12 gl 5 db	
	8 Ctr 58 lb Ofens à 2 1/6 rt	18 rt 15 gl 5 db	
	17 Ctr 21 lb ditto à 2 1/6 rt		
1749 Februar	2 Ctr 10 lb an 2 Reibe-Schaalen à 1/6 rt	4 rt 18 gl 6 db	
	Summa		197 rt 23 gl 3 db
	hierauf angegeben		
	20 Ctr alte eiserne Ofens à Ctr 21 ggl	17 rt 18 gl	
	behält die Carls-Hütte gut		180 rthl 5 mgl 3 db
	Latus et Transport		180 rthl 5 mgl 3 db
[fol. 43v]	Bezahlet		
	an Factor Petersen vor nebige verschiedene Fracht und Specher		
[fol. 44r]	Verdienet		
	Transport		180 rthl 5 gl 3 db
1747 bis 1748	Factor Petersen vor vorgeschößene Fracht		
	45 Ctr 81 lb Fracht von der Carls-Hütte bis Holzminden à 3 ggl	5 rt. 26 gl	

		Fracht vor 2 Ofens und 1 Herdblatt nach Fürstenberg zu fahren	2 rt 27 gl	
		die übrigen Ofens an die Weser zu bringen	3 gl	
		112 lb Goßwerck in Lehm Fracht von der Carls-Hütte	5 gl	
		aus Rethmeyers Sage Severins Hause hohlen zu laßen	1 gl	
		18 Ctr 112 lb an 4 Ofens und 2 Hauben Fracht von der Carlshütte à 3 ggl	2 rt 13 gl 4 db	
		8 Ctr 58 lb 2 Ofens Fracht à 4 gl 4 db	1 rt 2 gl 4 db	
		diese Ofens an die Weser bringen zu laßen	3 gl	
1748 Februar		17 Ctr 71 lb an 4 Ofens Fracht von der Carlshütte à 6 gl	2 rt 34 gl	
		2 Ctr 10 lb an 2 Reibe Schaalen	17 gl 2 db	
		an die Weser zu bringen	2 gl	
		diese Ofens samt Reibe-Schaalen bey Gelegenheit durch einen Schiffer von <Herrstelle> nach Boffzen gesandt	18 gl	
		[Summa]		16 rthl 2 gl 2 db
		Latus <p> Transport		196 rthl 7 gl 5 db
[fol. 44v]		Bezahlet		
	1748	an Jochim Knoop aus Wehrden nebenstehende Fracht bezahlet mit		1 rt
		desgleichen Schiffer Conrad Kollmann		2 rt
		der H. Amtmann Kotzebue an sich selbst nebiges Fuhrlohn		2 rthl 24 mgl
[fol. 45r]		Verdient		
		Transport		196 rthl 7 mgl 5 db
	1748	Jochim Knoop aus Wehrden vor 4 eisern Ofens Fracht von Holzminden bis Boffzen		1 rthl
		Schiffer Conrad Köllmann aus Luchtringen		
	1748 Februar 7	vor 4 eisern Ofens von Holzminden nach Boffzen		1 rthl
		vor 8 ditto daher nach Boffzen		1 rthl
		[Summa]		2 rthl

NWA 22 Zg 2009/025 Nr. 113

Herr Amtmann Kotzebue vor obige eisern Ofens in 4 Fuder
 nach und nach nach Fürstenberg von Boffzen fahren zu
 laßen veraccordiret
 Summa vor eiserne Ofens

2 rthl 24 mgl

201 rthl 31 mgl 5 db

[fol. 45v-47r]

Cap. 10

Vor Inventari an Stücke

[fol. 45v]

1750

Bezahlet
 sandte an den Kupferstecher Kauffmann in Wolfenbüttel vor
 nebigen Reibe-Stein
 desgleichen an den Kupffer-Schmidt Christian Zähr vor
 nebige 2 Kupfferne Keßels
 ferner an den Klempner Kuhlmann in Huxar

15 rthl

10 rthl 27 mgl 5 db

3 rthl

[fol. 46r]

1750 Januar

Verdient
 der Kupffer-Stecher Kauffmann in Wolfenbüttel vor ein
 Reibe-Stein mit 2 Lauffers
 der Kupffer-Schmidt Christian Zähr in Lüchtringen vor 2
 kupfferne Keßel ins Laboratorium, gewogen 28 $\frac{3}{4}$ lb à Pfund
 13 gl 4 db
 der Klempner Kuhlmann aus Huxar vor 12 Stück blecherne
 Buchsen à 9 gl
 Latus et Transport

15 rthl

10 rthl 27 mgl 5 db

3 rthl

28 rthl 27 mgl 5 db

[fol. 46v]		Bezahlet	
	1749	sandte an Jürgen Arend Lunig in Goslar vor nebenstehende Probierwaage	15 rthl
		der Herr Amtmann Kotzebue an sich selbst vor nebige 4 messinge Drathsiebe	7 rthl
[fol. 47r]		Verdient	
		Transport	28 rthl 27 mgl 5 db
	1749 Dezember 8	Jürgen Arend Lünig in Goslar vor eine nach dem Gewichte engerichteter Probier-Waage nebst Gewichte dazu	15 rthl
		Herr Amtmann Kotzebue vor erhandelte 4 meßinge Drath- Siebe à 1 $\frac{3}{4}$ rt	7 rthl
		Summa Inventarien Stücke	50 rthl 27 mgl 5 db
[fol. 47v-55r]	Cap. 11	Vor Brenn- und übrige Öfen Bau	
[fol. 47v]		Bezahlet	
	1749	an Schiffer Henricus Mutz aus Münden vor nebigen Lohn und Retorten bezahlt	85 rthlr 15 mgl
[fol. 48r]		Verdient	
	1749 September 6	Schiffer Henricus Mütz aus Münden vor angeliefferten weißen Heßen Tohn	
		12 Fuder jede Fuder zu 126 Klumpen weißen Tohn à Fuder zu Witzenhaußen geliefert 4 $\frac{1}{4}$ rt	51 rthl
		6 Retorten von 4 Maas à 12 gl	2 rthl
		12 Treib-Scheiben à 2 gl	24 gl
		12 Deckels à 2 gl 4 db	30 gl
		1 Retorte aber mit einer Röhre	9 gl
		3 Satz Schmelzdiegels 8 <?> ein Satz	18 gl
		3 Satz ditto 5 ein Satz à 3 ggl	13 gl 4 db

		Tragelohn vor die Retorten und Diegels von Großen Allmerode bis Witzenhausen	12 gl
		Fracht vor den Tohn und übrige Sachen von Witzenhausen nach Münden	4 rt 18 gl
		durchgehende <rechten> und Schlachtgeld in Münden	34 gl 4 db
		Fracht von Münden bis an das Derenthaler Förster-Hauß in FeldElsen	24 rt
		[Summa]	85 rthl 15 mgl
		Latus et Transport	85 rthl 15 mgl
[fol. 48v]		Bezahlet	
	1749	der Herr Amtmann Kotzebue an sich selbst vor nebenstehde Führen	15 rthl 32 mgl
		zahlte an Jürgen Christoph Kauffeld und deßen Sohn vor nebenstehende 23 wöchige Arbeit	69 rthl
[fol. 49r]		Verdient	
		Transport	85 rthl 15 mgl
		Herr Amtmann Kotzebue vor folgende Führen	
		vorstehenden Heßen Tohn und übriges Geräthe vom Försterhause gegen Wehrden den Katthagen Berg herauf nach der Fabrique in 15 Fuder fahren zu laßen à 24 mg	10 rthl
		vor 1 büchen Trog zum Stampen aus der Elschen Grund herauf zu fahren	1 rthl
		1 Fuder büchen Holtz daher zu ditto	1 rthl
		behueff 28 lb Leinöl zum Schmieren der Formen und zu Brennen beym Nacht-Schichten à lb 5 gl	3 rthl 32 mgl
		[Summa]	15 rthl 32 mgl
		Jurgen Christoph Kauffeldt, Glaß-Meister von der Holtenser Hütte nebst deßen Sohn haben an Tohn-Brennen, Offen- Steine zu formen und zu brennen, Hafens und Capseln zu machen, Ofens auszuglüchen und sonsten Proba zu brennen, bey der samtlichen Ofens gearbeitet 23 Wochen, wöchentlich vor ihn und sein Sohn 3 rt	69 rthl

	Latus et Transport	170 rthl 11 mgl
[fol. 50r]	Bezahlet	
1749	an Henrich Steffens aus Hüttenrode vor nebige Arbeit nach und nach bezahlt	34 rthl 23 mgl
	desgleichen an Matthias Steinbrinck vor Arbeits-Tage in verschiedenen mahlen bezahlt	14 rthl 19 gl
[fol. 50r]	Verdietet	
	Transport	170 rthlr 11 mgl
1749 bis August 14	Hinrich Steffen aus Hüttenrode Tohn gestampffet und beym Ofenbau gehandlanget	
bis September 20	32 Tage [à] Tag 7 gl	6 rthl 8 mgl
1749 Oktober 4	11 Tage [à] 7 gl	2 rthl 5 mgl
1749 Oktober 18	12 Tage [à] 7 gl	2 rthl 12 mgl
1749 November 11	19 Tage [à] 7 gl	3 rthl 25 mgl
1749 November 30	18 Tage [à] 7 gl	3 rthl 18 mgl
1749 Dezember	12 Tage und 6 Nachtschichten [à] 6 gl	3 rthl
1750 Februar 24	43 Tage [à] 7 gl	8 rthl 13 mgl
	21 Nachtschichten [à] 2 gl	1 rthl 6 mgl
1750 März	20 Tage [à] 7 gl	3 rthl 32 mgl
	6 Nachtschichten [à] 2 gl	12 mgl
	[Summa]	34 rthl 23 mgl
1749 Oktober 4	Matthias Steinbrinck aus Boffzen bey ditto Arbeit beym Abraum eines gefundenen Sand-Bruchs	
bis Dezember 13	7 Tage à 7 gl	1 rthl 13 mgl
	12 Tage desgleichen à 6 gl	2 rthl
	18 Tage beym Ofen-Bau à 6 gl	3 rthl
1750 bis März	19 Tage desgleichen à 6 gl	3 rthl 6 mgl
	12 Tage desgleichen à 6 gl	2 rthl

		18 Tage Holtz gespältet à 6 gl		3 rthl
		[Summa]		14 rthl 19 mgl
		Latus et Transport		219 rthl 17 mgl
[fol. 50v]		Bezahlet		
	1749 bis 1750	an Johann Henrich Kock aus Amlonxen für nebige Arbeit nach und nach bezahlet		22 rthl 32 mgl
		desgleichen an Johann Georg Schäffer vor Arbeits-Tage nach und nach bezahlet		9 rthl 24 mgl
		an Samuel Klitz vor nebiges Fuhrlohn entrichtet		2 rthl 18 mgl
[fol. 51r]		Verdietet		
		Transport		219 rthl 17 mgl
	1749 bis 1750 März	Johann Henrich Koch aus Amlunxen		
		5 Tage beym Ofenbau à 7 gl	35 mgl	
		30 Tage beym Sand Abraum à 6 gl	5 rt	
		19 Tage beym Tohn Stampffen à 6 gl	3 rt 6 mgl	
		10 Tage desgleichen à 6 gl	1 rt 24 mgl	
		5 gantze Nächte à 6 gl	30 mgl	
		39 Tage Tohn gestampffet à 6 gl	6 rt 18 mgl	
		21 Nächte à 3 gl	1 rt 27 mgl	
		18 Tage Tohn gestampffet à 6 gl	3 rt	
		[Summa]		22 rthl 32 mgl
		Johann Georg Schäffer aus Boffzen		
	1749 August 13	18 Tage Holtz gespalten und geschoben zum Tohnbrennen à 6 gl	3 rthl	
	bis	11 Tage desgleichen à 6 gl	1 rthl 30 gl	
	1750 Februar 1	24 Tage desgleichen à 6 gl	4 rthl	
		5 Tage desgleichen à 6 gl	30 gl	

		[Summa]		9 rthl 24 mgl
		Samuel Klitz von Holtensen vor		
		15 1/3 <Himten> aus 100 Klumpfen gestampften Tohn von	18 mgl	
		der Holtenser Glaß-Hütte nach Fürstenberg zu fahren 2 rthl		
		Latus et Transport		254 rthl 19 mgl
[fol. 51v]	1749 bis Dezember 2	Bezahlet		
		an Christian Erbrecht vor nebige Arbeits-Tage		9 rthl 30 mgl
		desgleichen an Kauffeldt Junior		30 mgl
		an Andreas Kraft vor 19 Tage		3 rthl 6 mgl
		imgleichen an Andreas Hintze		4 rthl 25 mgl
[fol. 52r]		Verdienet		
		Transport		254 rthl 19 mgl
	1749 bis Dezember 2	Christian Ebrecht aus Schircke		
		12 Tage und 6 volle Nächte Tohn gestampffet à 6 gl	3 rt	
		41 Tage Steine gebrandt und gerieben à tag 6 gl	6 rt 30 gl	
		[Summa]		9 rthl 30 mgl
	1750 Februar	Kauffeldt Junior von Holtensen 5 Nächte Tohn gestampffet		30 mgl
		à 6 gl		
		Andreas Krafft Steine gestampffelt		
	1750 bis Februar 1	13 Tage à 6 gl	2 rt 6 gl	
	1750 bis Februar 8	6 Tage desgleichen à 6 gl	1 rt	
		[Summa]		3 rthl 6 mgl
		Andreas Hintze		
		33 Tage Steine gerieben à 5 gl	4 rt 21 gl	
		2 Nachtschichte	4 gl	
		[Summa]		4 rthl 25 mgl
		Latus et Transport		273 rthl 2 mgl

[fol. 52v]	Bezahlet		
	1749 bis 1750 Februar 21	an Temme in Huxar vor nebige Wahre zahlt	5 rthl 28 mgl 4 db
	1750 Mai 26	desgleichen an Johann Henrich Kock aus Amelonxen für nebige Arbeits-Tage an Jürgen Ritterbusch	5 rthl 19 mgl 9 mgl
[fol. 53r]	Verdietet Transport		273 rthl 2 mgl
		der Kauffmann Temme in Huxar vor Verschiedenes	
	1749 Dezember 2	4 ¾ lb Baumöl zum Formen à 6 gl	28 gl
	1750 Februar	4 lb ditto à 6 gl 1 ¾ lb ditto	24 gl 10 gl 4 db
		4 lb Buchöl à 3 gl	12 gl
	1750 Februar 16	2 Haar-Bursten zu Auskehrung der Stuben 4 Loth Berliner Blau zu proben 2 Loth Cinober 2 Loth Kugel-Lack	9 gl 18 gl 6 gl 1 gl
	1750 Februar 20	20 lb Mollen-Bley à 2 gl	1 rt 4 gl
	1750 Februar 21	30 lb ditto à 2 gl	1 rt 24 gl
		[Summa]	5 rthl 28 mgl 4 db
	1750 May 26	Johann Hinrich Koch aus Amelonxen Steine gebrandt, gestampffet, gerieben auch Holtz zugetragen 33 Tage und 1 Nachtschicht à 6 gl Jürgen Ritterbusch 1 ½ Tag <Weyden>-Asche gebrandt à 6 gl	5 rt 19 gl 9 gl
		Latus et Transport	284 rthl 22 mgl 4 db
[fol. 53v]	Bezahlet		

	1749	an David Damköhler vor nebenstehendes Holtzhauerlohn		25 rthl 10 mgl
	1749	desgleichen an Peter Krahmer und Consorten aus Dehrenthal vor nebige Malter Holtzhauerlohn		39 rthl 16 mgl
		ferner an Conrad Brockmeyer und Consorten vor nebiges Fuhrlohn bezahlet		66 rthl 24 mgl
[fol. 54r]		Verdienenet		
		Transport		284 rthl 22 mgl 4 db
		David Damköhler und Consorten vor Holtz-Hauer-Lohn, so beym Offen-Bau, Tohn- und Stein-Brennen verbraucht		
	1748 November 4	47 1/10 <Elffr> Schiede-Holtz à 10 gl	13 rt 3 gl	
	1749 Februar 14	33 Malter ditto à 6 gl	5 rt 18 gl	
		67 Malter Weiden-Holtz à 3 gl	5 rt 21 gl	
		13 1/2 Schock Waasen à 3 gl	1 rt 4 gl	
		[Summa]		25 rthl 10 mgl
	1749	Peter Krahmer und Consorten aus Dehrenthal zu gleicher Behueff		
		104 Malter kurtz <Gläs> Holtz à 5 gl	14 rt 16 gl	
		274 Malter Eichen		
		26 Malter Buchen		
		[Summa] 300 Malter à 3 gl	25 rt	
		[Summa]		39 rthl 16 gl
		Conrad Grohmeyer & Consorten aus Dehrenthal haben obige		
		300 Malter Eichen und Büchen Malter Holtz aus Dehrenthaler Forst angefahren an den Brennofen 8 mgl		
		[Summa]		66 rthl 24 mgl
		Latus et Transport		416 rthl 4 db

[fol. 54v]	Bezahlet		
1749 bis 1750 Januar 28	der Herr Amtmann Kotzebue an sich selbst vor nebiges Fuhrlohn		19 rthl 28 mgl
	imgleichen an Anthon Bode und Consorten vor Holtz-Hauerlohn		4 rthl 26 mgl
1750	desgleichen an Dietrich Hintze an Christoph Hencke vor Holtzspalten		4 rthl 26 mgl 27 mgl
[fol. 55r]	Verdient		
	Transport		416 rthl 4 mgl 4 b
	Herr Amtmann Kotzebue vor folgende Fuhren		
1749 Dezember 10	28 Fuder Schiede-Holtz aus der Elschen Grund à 18 gl	14 rt	
bis	67 Malter Weiden Holtz anzufahren à 2 ½ gl	4 rt 23 gl 4 db	
1750 Januar 28	13 ½ Schock Wahsen à 3gl	1 rt 4 gl 4 db	
	[Summa]		19 rthl 28 mgl
1749	Anthon Bode und Consorten gehauen 28 Malter Schiede-Holtz à 6 gl		
	[Summa]		4 rthl 24 mgl
1740 Januar 30	Dietrich Hintze und Consorten vor 34 Malter Holtz zu hauen à 5 gl		
	[Summa]		4 rthl 26 mgl
	Christoph Hencke aus Boffzen vor 4 ½ Tag Holtz zu spalten à 6 gl		
	[Summa]		27 mgl
	Summa Ofen-Bau		445 rthl 33 mgl 4 db

[fol. 55v-57r]	Cap. 12	Ausgabe Insgemein	
[fol. 55v]		Bezahlet	
1749		der Herr Amtmann Kotzebue an sich selbst vor nebige Fuhre und baarer Vorschuß	4 rthl 17 mgl
1747 bis 1750		desgleichen an den Buchbinder Heinrich Christian Schmidt in Huxar	1 rthl 18 mgl
		an Christian Sörger in Boffzen	22 mgl
[fol. 56r]		Verdient	
1749		Herr Amtmann Kotzebue	
		vor einen großen Stein unten beim Kruge weg an das Brenn-Hauß fahren zu laßen	24 mgl
		17 ¼ Elle Wachstuch behueff Dreher-Bank und Sichte-Maschinen zu bedecken à 9 gl	2 rt 29 mgl
		1 Paar starcke Kalbfelle	1 rt
		[Summa]	4 rthl 17 mgl
1747 & 1748		Heinrich Christian Schmidt Buchbinder in Huxar vor	
		3 Register zu binden à 13 gl	1 rt 3 gl
		10 Stück Lohn-Bucher à 1 ggl	15 gl
		[Summa]	1 rthl 18 mgl
1749 November 7		Christoph Sörger aus Boffzen Bothenlohn nach der Carls-Hütte Ofens zu bestellen	18 gl
		2 mahl nach Höxter	4 gl
		[Summa]	22 mgl
		Latus et Transport	6 rthl 21 mgl

[fol. 56v]	1750	Bezahlet an Johann Jürgen Specht in Boffzen für Bothenlohn	1 rthl 18 mgl
	1750 September	imgleichen an Monsieur Schumacher vor nebige Mühlwaltung an Bröckelmann in Höxter	10 rthl
[fol. 57r]		Verdient	
		Transport	6 rthl 21 mgl
	1750	Johann Jürgen Specht aus Boffzen vor verschiedene Bothen- Löhne auch die Arbeits-Leute zum Quittiren der Rechnung etliche mahl zu bestellen	1 rthl 18 mgl
		Monsieur Schumacher, Schreiber aufm Amt Fürstenberg, die Fuhren zu besorgen, Lohnungen zu verrichten und Rechnung zu machen verwilliget	10 rthl
		vor Bleyweiß die Fenster-Rahmen und sonsten anzustreichen <?>	24 mgl 6 db
		Summa insgemein	18 rthl 27 mgl 6 db
[fol. 57v]		Recapitulatio der Bau Ausgaben	

Caput	Pagina		rthl	mgl	db
1	4	Grund-Arbeit	141	4	
2	20	Mauer-Arbeit	1171	26	4
3	22	Tannen-Holtz so angekaufft	260	2	
4	27	Zimmer-Meister Arbeit nebst Holtz-Hauer, Fuhr und Saagen-Schneide-Lohn	328	17	6
5	31	Tachdecker und Belege-Arbeit	252	31	
6	35	Tischer-Arbeit	162	12	4
7	41	Schmiede und Schlößer-Arbeit	245	19	2
8	42	Glaser-Arbeit	46	12	
9	45	Eiserne Ofens	201	31	5
10	47	Inventarien Stücke	50	27	5
11	55	Brenn- und andere Ofen-Bau	445	33	4
12	57	Ausgabe Insgemein	18	27	6
		Summa	3325	23	4

[fol. 58r]	Ferner	
	Der Herr Amtmann Kotzebue hat ferner an Fuhren zu Ausbauung des alten Brauhauses im Schloße woraus Wohnungen vor die Arbeits Leute gemacht worden, verrichten lassen, auch sonsten dazu her gegeben wie auf umstehende Seite folget, und da ihm solche Fuhren bereits mit bezahlet worden, so habe sie in dieser Rechnung mit angerechnet.	
[fol. 58v-60r]	Fuhrlöhne, bey Ausbauung des alten Brau-Hauses im Schloß-Platz	
[fol. 58v]	Bezahlet	
	[vakat]	
[fol. 59r]	Verdietet	
	der Herr Amtmann Kotzebue hat anfahren laßen vom Kalckwege Mauer-Steine	
1750 Juni 5	1 Fuder	
1750 Juni 7	2 Fuder	
1750 Juni 13	2 Fuder	
1750 Juni 18	4 Fuder	
1750 Juni 22	3 Fuder	
1750 Juni 28	1 Fuder	
	[Summa] 13 Fuder Mauer-Steine à 18 mgl	6 rthl 18 mgl
	Sandt von Boffzen von der Weßer herauf	
1750 Juni 1	5 Fuder	
1750 Juni 3	6 Fuder	
1750 Juni 4	7 Fuder	
1750 Juni 5	3 Fuder	
1750 Juni 8	2 Fuder	
1750 Juni 10	4 Fuder	
1750 Juni 28	4 Fuder	

	1750 Juli 6	6 Fuder	
	1750 Juli 7	4 Fuder	
		[Summa] 41 Fuder Sandt à 15 gl	17 rthl 3 mgl
		Waßer zum Kalcklöschchen vom Amt nach dem Bau Platz	
	1750 Juni 1	18 halbe Faß	
	1750 Juni 2	66 halbe Faß	
	1750 Juni 8	4 halbe Faß	
	1750 Juni 9	2 halbe Faß	
	1750 Juni 18	1 halbe Faß	
	1750 Juni 23	3 halbe Faß	
	1750 Juni 30	3 halbe Faß	
		[Summa] 97 halbe Fäßer Waßer à 2 mgl	5 rthl 14 mgl
		an Stroh zum Wellern hergegeben und angelieffert	
	1750 Juni 3	20 Bund	
	1750 Juni 8	12 Bund	
		[Summa] 32 Bund Stroh à Schock 3 rt	1 rt 19 gl 4 db
	1750 Juli 28	30	
	1750 Juli 31	30	
	1750 August 6	37	
		[Summa] 97 Bund ditto à 1 ggl	4 rt 1 gl 4 db
		Summa Stroh	5 rthl 20 mgl 4 db
		Latus et Transport	34 rthl 19 mgl 4 db
[fol. 59v]		Bezahlet	
	1750 September 28	dem Herrn Amtmann bey Saldirung der Rechnung nebige Posten vergütet mit	89 rthl 31 mgl
		Summa	89 rthl 31 mgl

[fol. 60]

	Verdienet		
	Transport		34 rthl 19 mgl
	Herr Amtmann ferner fahren laßen		
	Weller-Holtz		
1750 Juni 22	15 Schock an 3 Fuder		
1750 Juli 30	5 Schock an 1 Fuder		
1750 August 1	15 Schock an 3 Fuder		
1750 August 3	3 ½ Schock an 1 Fuder		
1750 August 5	4 1/6 Schock an 1 Fuder		
1750 August 6	9 Schock an 2 Fuder		
	[Summa] 51 ½ Schock an 11 Fuder Weller-Holtz à 24 mgl		7 rthl 12 mgl
	Lehm-Fuhren		
1750 Juni 18	6 Fuder		
1750 Juni 25	7 Fuder		
1750 Juli 6	5 Fuder		
1750 Juli 7	5 Fuder		
1750 Juli 21	3 Fuder		
1750 bis Mai 6	61 Fuder		
	[Summa] 87 Fuder Lehm anfahren laßen à 6 mgl		14 rthl 18 mgl
	eichen Bau-Holtz-Blöcke		
	49 Stück von verschiedenen Orten anzufahren veraccordieret zu		23 rthl 18 mgl
	Tannen-Balcken		
	10 Stück aus der Weißer zu rücken und in 5 Fuder nach Fürstenberg zu		
	fahren à <24 gl>		6 rthl 24 mgl
	insgemein		
1750 Juli 1	4 Fuder Stützel-Bäume aus der Elschen Grund à 24 gl	2 rt 24 mgl	

1750 Juli 17	1 Fuder büchen Dielen von Boffzen	18 mgl	
	die Saagen-Gestelle zu rücken	6 mgl	
	[Summa]		3 rthl 12 mgl
	Summa Fuhrlohne so der Herr Amtmann fahren laßen		89 rthl 31 mgl
[fol. 60v-63r]	Auf Besoldung vor Glaser, und übrige Laboranten auch den Anfang zum Betrieb verwendet		
[fol. 60v]	Debet Herr Amtmann		
	[vakat]		
[fol. 61r]	Kotzebue Credit		
	zahlte derselbe an Nachstehende		
1749	an Herr Glaser		
	vom 1. Januar bis den 1. April 1750 hat derselbe baar und an Fictualien empfangen 460 rthl		
1750 30 April	bis dahin ferner 27 rthl		
1750 Juli 1	bis dahin ferner 21 rthl 32 mgl 6 db		
	laut Quitanz-Buch Herr Glaser empfangen		508 rthl 32 mgl 6 db
	Poussierer Morgenstein		
	an denselben vor 4 Monath als August, Oktober, November & Dezember 1749 à 5 rthl		20 rthl
	Dreher Heide		
	an Wochen-Lohn vom 18. August 1749 bis den 14. April 1750 sind 35 Wochen à Woche 2 rthl	70 rthl	
	ferner bis den 30. Mai	12 rthl 27 mgl 2 db	
	Summa der Dreher Heide		82 rthl 27 mgl 2 db

	Latus		611 rthl 24 mgl
[fol. 61v]	Debet Herr Amtmann		
	[vakat]		
[fol. 62r]	Kotzebue Credit		
	Transport		611 rthl 24 mgl
	der Herr Amtmann zahlten ferner		
	dem Reiber David Damköhler		
	vom 1. Oktober 1749 bis den 1. April 1750, sind 6 Monath à 5 rt	30 rt	
	desgl. bis den 1. Mai 1 Monath	5 rt	
	Summa Damköhler zahlt		35 rthl
	Friedrich Sachse Reiber,		
1749 November 30	an demselben per Monath November	4 rt	
	desgleichen Dezember	4 rt	
1750 Januar 30	per Januar & Februar à 5 rt	10 rt	
	März & April	10 rt	
	[Summa]		28 rthl
	Christian Erbrecht Reiber		
1750	vom 1. Februar bis ultimo März per 2 Monath à 5 rt	10 rt	
	Monath April	5 rt	
	[Summa]		15 rthl
	Jürgen Hinrich Kauffeldt		
	vor 3 Monath Massa zu reiben als Februar, März & April à 5 rt		15 rthl
	Latus et Transport		704 rthl 24 mgl
[fol. 62v]	Debet Herr Amtmann		
	[vakat]		

[fol. 63r]	Kotzebue Credit		
	Transport		704 rthl 24 mgl
	Henrich Steffen aus Hüttenrode vor Masse zu reiben		
1750	vom 21 Februar bis ultimo März 32 Tage à 7 gl	6 rt 8 mgl	
	vor Monath April	5 rt	
	[Summa]		11 rthl 8 mgl
	Andreas Hintze		
	vom 1. Februar bis ultimo April 3 Monath Massa zu reiben à 3 rt		10 rthl
	12 mgl		
	Brenn-Meister Kauffeld		
	denselben vor Forme machen im Februar 11 Tage und im März 9		
	Tage zahlt à 12 gl beträgt in 20 Tage		6 rthl 24 mgl
	dem Jäger Gotthardt,		
	vor verschiedene Sichte-Machinen und andere Models zu verfertigen		7 rthl 18 mgl
	bezahlet		
	Summa Besoldung und Laboranten Löhne		740 rthl 2 mgl
[fol. 63v-64r]	Holtz Hauer- und Fuhrlohn zum Betrieb		
[fol. 63v]	Bezahlet		
1750 September 28	nebenstehende Summa ist dero Herrn Amtmann Kotzebue besage		792 rthl 14 mgl
	folgendes Blat pag. 65 vergutet und baar bezahlet worden		
	Summa		792 rthl 14 mgl

[fol. 64r]	Verdient Transport der Herr Amtmann Kotzebue verlohnet auch selbst an Fuhrlohn verdient	740 rthl 2 mgl
1750 März 10	56 Malter Schiede-Holtz so Hintze und Consorten gehauen 5 Fuß lang à 6 gl	9 rt 12 gl
	Liborius Heerfort und Consorten haben 10 Eichen unter dem Fabrique-Gebäude ausgerodet in 42 Tagen à 7 gl	8 rt 6 gl
	39 Malter Holtz aus des <Top>Holtz geschlagen à Malter 3 gl	3 rt 9 gl
	3 Holtzhauer jeder ein Tag Pfähle gehauen an die Bäume bey der Fabrique à 7 gl	21 gl
1750 September	15 Fuder Schied- und Malter Holtz von dem Elschen Berge zu fahren à 24 gl	10 rt
	[Summa]	31 rthl 12 mgl
	an den Förster [von St. Marienberg, Georg Christoph] Höhne nach Hellmstedt behueff Tohn graben gesandt	20 rthl
	an Küster in Boffzen vor den seel. Bildhauer Dominico von Holzminen nach Fürstenberg zu fahren laut Quittung	1 rthl
	Summa was der Herr Amtmann Kotzebue zum Betrieb verlohnet	792 rthl 14 mgl
[fol. 64v]	Bezahlet von gegenstehende Suma ist noch nicht bezahlet	
	die Pagina 45 von der Carlshütte empfangene Eisen-Wahren	180 rthl 5 mgl 3 db
	das Pagina 26 von der Boffzer SaageMuhle angeliefertes Holtz	36 rthl 25 mgl 2 db
	an Factor Petersen ist noch nicht bezahlt laut dieses Pagina	
	Pagina 4 vor Eiserwerck	3 rt 12 gl

	Pagina 6 vor Gips	47 rt 12 gl	
	Pagina 8 vor Barnstein und Fracht	168 rt 13 gl	
	Pagina 11 vor Kalck	85 rt 27 gl	
	Pagina 19 Hauerlohn vor Wellerholtz	24 rt 28 gl 4 db	
	Pagina 21 vor Tannen-Holtz	10 rt 24 gl	
	Pagina 28 vor Tach und Lege-Stein	85 rt 64 gl	
	Pagina 44 vor Fracht	16 rt 2 gl 2 db	
	[Summa]		441 rthl 17 mgl 2 db
	Summa was nicht bezahlt		658 rthl 11 mgl 7 db
	an Herr Amtmann Kotzbue ist bezahlt		
1748 Oktober	durch des Herrn Hoff-Rath von Schrader hochwohlgebohr. laut ausgegebene Quittung de dato Amt Allersheim		600 rthl
	durch des Herrn Hoff-Jägermeister von Langen hochwohlgebohr: in verschiedenen mahlen baar	1.000 rt	
	ferner baar	500 rt	
	abermahl baar	200 rt	
	[Summa]		1.700 rthl
	durch den Factor Petersen		
1750 Juni 4	laut Quittung baar	200 rt	
1750 Juni 17	ferner zahlt	500 rt	
1750 Juli 8	zahlte ferner	400 rt	
1750 September 1	ferner zahlt	100 rt	
1750 September 28	zum Saldo zahlt	49 rt 20 gl 5 db	
	[Summa]		1.249 rthl 20 mgl 5 db
	Summa [Summarum]		4.207 rthl 32 mgl 4 db

[fol. 65r]

Summarische Repetitio

Pagina 58	besaget die Sümma der Bau-Rechnung des Wohnhauses, so aus dem vorigen Wind-Mühlen Gebäude verfertiget worden, nebst das daran liegende Brennhauß	3.325 rthl 23 mgl 4 db
Pagina 60	besaget die Sümma derer zu Ausbauung des alten Brauhaußes auf dem Schloß-Platze durch Amtsspann geschehen Führen	89 rthl 31 mgl
Pagina 64	besaget, was der Amtmann Kotzebue [Seehl] an Besoldunge vor Glaser und sonstige Arbeiter auch zum Betrieb der Fabric zu Furstenberg ausgezahlet	792 rthl 14 mgl
	Summa	4.207 rthl 32 mgl 4 db

aus des Amtmann Kotzbues Rechnungen zusammen getragen und in Ordnung gebracht zu Holzminden d. 20. July 1753

J[ohann] L[udwig] Petersen